

KFZ präsentiert:

FIL BO RIVA

Konzert auf der
Schlossparkbühne

Fr., 17.6.22

www.kfz-marburg.de

Propaganda & Unworte
Sprachforschung

Entscheidung im Kreis
Stichwahl am 29.5.

Liebe & Hoffnung
„Maixabel“



Yes!
WOMELSDORF

Jetzt gilt's

Stichwahl 29. Mai 

Jens Womelsdorf

**Dein Landrat für
Marburg-Biedenkopf**

SPD

Gegründet 1983 von
 Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
 Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
 Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
 Michael Arlt (MiA), Gesa Coordes (gec),
 (pe) = Presseerklärung
 Tel: 0 64 21-68 44-30, -31
 Fax: 0 64 21-68 44-44
 Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker
 Tel: 0 64 21-68 44-12
 E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Hasret Sahin

VERANSTALTUNGSKALENDER

Ralf Wolny
 Tel: 0 64 21-68 44-0, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe
 Tel: 0 64 21-68 44-20, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Ralf Wolny
 Tel: 0 64 21-68 44-68, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
 Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 36 vom 1.1.2020

ABONNEMENT

26 x Ausgabe Marburg 44,- EUR
 51 x Ausgabe Marburg 85,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
 Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
 Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
 Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE

(4. Quartal 2021)

Marburger Magazin EXPRESS

tatsächlich verbreitete Auflage
 7.666/Errscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW), Berlin

Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
 Geschäftsführer: Norbert Schüren

MAGAZIN	4
„Auch Sprache hat Gewaltpotenzial“	6
Fotobus @ Dagobertshausen	7
STADT ANSICHTEN	8
Landrats-Stichwahl am 29.5.	8
CORONA IM LANDKREIS	9
Pandemie und Essstörungen	9
Eckelhausener Musiktage 2022	10
AUSSTELLUNGEN	11
KULTUR TO GO	12
FILM AB!	14
MARBURG DIESE WOCHE	15
FLOHMARKT	20
STELLENMARKT	21
FAHRZEUGMARKT	22

Titelbild: Fil Bo Riva

Foto: Juliane Spaete



Hier hat sich ein kleiner Mephisto versteckt. Foto: Michael Arlt

Von Fall

... zu Fall passieren kuriose Dinge. So vor ganz wenig Zeit einem Marburger, dessen bisweilen verwinkelte Gedankenzüge dem Schreiber dieser Zeilen immer wieder schlaglichtartig vor Augen stehen. Jener kam zurück von einem erquickenden Kurzurlaub, ausgestattet mit der Neuigkeit, dass in seinen wiedergewonnenen heimatlichen Gefilden justament mit erschrecklichen Unwettern zu rechnen sei. Von sintflutartigen Starkregenfällen war da die Rede. Man warnte vor Hagelbrocken, groß wie Taubeneier. Sturmböen seien im Anflug, accompagniert von veritablen Tornados. Kurz - es ging recht alttestamentarisch zu. Eingedenk solch anstehenden Weltuntergangs und seelisch gerüstet, begab sich Obiger mit

lieben Freunden dennoch tags drauf auf samstagsmorgendlichen Einkaufsspaziergang durch die Gassen. Selbstverständlich war da eitel Sonnenschein, und es strich ein laues Lüftlein, wie es sich für einen Vorsommer ziemt. Also wurde viel gefrotzelt ob der Verlässlichkeit von Wetterfröschen, und mit einem heiteren Lästern trat man alle Warnung in den Wind. Und dann schlug direkt neben unserem Marburger eine Handbürste auf das Kopfsteinpflaster. Aus heiterem Himmel und ganz ohne Tornado. Da war das Staunen freilich kein geringes.



Michael Arlt





Uni-Kanzler Thoralf Held wechselt nach Jena. Foto: Henrik Isenberg



Oberbürgermeister Thomas Spies und Stadträtin Kirsten Dinnebieer haben Simbarashe Manyika auf dessen Weg von Belgien nach Polen im Marburger Rathaus begrüßt. Foto: Patricia Grähling, Stadt Marburg

Magazin

Uni-Kanzler verlässt Marburg

Uni-Kanzler Thoralf Held wechselt im Herbst 2022 zurück nach Jena. Dort wird er Kanzler der Friedrich-Schiller-Universität Jena. „Ich habe mich über das Angebot, wieder in Jena tätig zu werden, gefreut. Allerdings ist mir die Entscheidung nicht leichtgefallen. Diese ist letztlich ein Votum zugunsten meiner Thüringer Heimat und nicht gegen die Philipps-Universität Marburg. Darüber hinaus ist es mir so möglich, berufliche und private Herausforderungen besser zu bewältigen“, erklärte Held. „Ich bedaure sehr, dass die Philipps-Universität Marburg in Thoralf Held einen wichtigen Impulsgeber für die weitere Entwicklung der Universität verliert, kann aber gleichzeitig die Gründe für seine Entscheidung sehr gut nachvollziehen“, sagte Unipräsident Thomas Naus. Thoralf Held studierte Mathematik, Physik und Astronomie an der Pädagogischen Hochschule Erfurt und der Friedrich-Schiller-Universität Jena. 1996 promovierte er an der Pädagogischen Hochschule Erfurt. Von 2013 an war Thoralf Held Kanzler der Ernst-Abbe-Hochschule in Jena. Im Mai 2021 kam er an die Philipps-Universität Marburg, nachdem sein Vorgänger Dr. Friedhelm Nonne in den Ruhestand ging.

Erfolgreiches Angebot

Zu einem Riesenerfolg haben laut Stadt viele Kinder und Erwachsene, ein hochmotiviertes Team und perfektes Wetter den ersten städtischen „KOMBINE Kinder- und Familientriathlon“ im Aquamar und

im Universitätsstadion gemacht. Etwa 160 Teilnehmerinnen und Teilnehmer schwammen ihre Bahnen, sausten mit dem Fahrrad und sprinteten dann noch über die Aschenbahn und hatten jede Menge Spaß dabei.

Die Kinder und Familien-Teams haben an diesem Tag in die drei Triathlon-Disziplinen hineingeschnuppert. Im Vordergrund standen der Spaß und die gemeinsame Bewegung, es wurden keine Zeiten genommen und es gab auch keine Sieger. „Dass so viele mitgemacht haben, hat uns überrascht und begeistert“, sagt Stadträtin und Sportdezernentin Kirsten Dinnebieer. „Man spürt, dass es ein großes Bedürfnis nach gemeinsamer Bewegung und Aktivitäten gibt.“

Die Idee für den Kinder- und Familientriathlon stammt von Martin Falk, Schulsportkoordinator des Landkreises Marburg-Biedenkopf und Schulsportbeauftragter der Deutschen Triathlon Union.

Spielplatz grunderneuert

Der Spiel- und Bolzplatz an der Graf-von-Stauffenberg-Straße ist grunderneuert. Oberbürgermeister Thomas Spies, Bürgermeisterin Nadine Bernshausen und Stadträtin Kirsten Dinnebieer haben den Treffpunkt im Stadtwald wiedereröffnet und den Bewohner übergeben. Gefeierte haben Groß und Klein das direkt mit einem vielfältigen Bolzplatzfest - und einem neuen Namen: Die Anwohner wünschten sich den Namen „Villa Kunterbunt“.

„Dieser Platz lag einige Zeit im Dornröschenschlaf. Ich freue mich, dass die Initiative von Bewohner*innen des Stadtwalds und der Einsatz der Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung dazu geführt haben, dass hier im Stadtwald nun ein sehr gelungener Treffpunkt entstanden ist. Der Platz lädt zum Spielen, Bolzen und Verweilen

ein“, so Oberbürgermeister Spies bei der Wiedereröffnung auf dem Gelände an der Graf-von-Stauffenberg-Straße.

Aktive Anwohner hatten 2019 die Initiative ergriffen und haben sich an OB Spies gewandt - mit dem Wunsch, dass der Bolzplatz der zwischen dem Wohnquartier am unteren Stadtwald und dem Heiligen Grund neues Leben eingehaucht bekommt.

Gefördert wurde das Projekt über das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (ehemals „Soziale Stadt“). Insgesamt hat das Projekt rund 360.000 Euro gekostet, gefördert von Bund und Land über „Sozialer Zusammenhalt“ mit rund 205.000 Euro.

„Walk the Peace Talk“

„Schmerz und Leid lindern und Bildung fördern“ - das will Simbarashe Manyika tun, solange er lebt. Der 34-Jährige aus Simbabwe studiert in Belgien und hat sich zu Fuß auf den Weg nach Polen gemacht, um aufmerksam zu machen auf die Situation insbesondere der ukrainischen Kinder. Oberbürgermeister Thomas Spies hat den angehenden Lehrer im Marburger Rathaus empfangen. „Der ‚Walk the Peace Talk‘ von Simbarashe Manyika ist eine be-

eindruckende Aktion, die dabei hilft, den Blick auf ein sehr wichtiges Thema zu lenken: Die Situation von unzähligen Kindern, die vor dem menschenrechtswidrigen Angriffskrieg auf ihr Heimatland fliehen müssen“, so OB Spies.

„Wenn ukrainische Menschen gezwungen sind, aus einem Land zu gehen, das sie lieben, dann werde ich auf sie zugehen“, erklärte Simba seine Motivation. Unterstützt werde er dabei unter anderem von seinen Kommilitonen in Brüssel, die aus aller Welt stammen, von seinem Professor und von „Lehrer ohne Grenzen.“ In Marburg wurde er unterstützt und begleitet von Chiara Burghard vom Marburg International Club von Studierenden der Philipps-Universität sowie von Dimi Logunov der Hochschulgruppe BRUKS, einer Vereinigung russischer, belarussischer, ukrainischer und kasachischer Studierender.

Das Ziel des Laufes und der Gespräche in vielen europäischen Städten ist dabei nicht nur die polnisch-ukrainische Grenze - Simbas Ziel ist es vor allem, ein Zeichen für den Frieden zu setzen. Auf www.walkthepeacetalk.net und in den sozialen Medien gibt er Einblicke in seine Reise.

„Soziale Achse“ im Waldtal

Die Eröffnung der „Sozialen Achse“ haben die Bewohner und Vereine des Waldtals mit einem Fest gefeiert - mit Hüpfburg, Bobbycar-Rennen und einem Ballonkünstler. Die Wegeverbindung ist ein weiterer Baustein für ein attraktives Waldtal. Eröffnet und übergeben haben Bürgermeisterin Nadine Bernshausen und Stadträtin Kirsten Dinnebieer die „Soziale Achse“. „Im Zentrum des Quartiers hat die Stadt einen Platz mit Aufenthaltsqualität geschaffen. Dieser Erholungsraum lädt Kinder und Familien dazu ein, hier Zeit zu verbringen. Die Spiel-



DFG-Präsidentin Katja Becker und Leibniz-Preisträgerin Stefanie Dehnen. Foto: DFG/Rainer Unkel

möglichkeiten im Grünen sorgen für noch mehr Attraktivität dieses schönen Stadtteils“, so Bürgermeisterin Nadine Bernshausen. „Dank des Förderprogramms ‚Sozialer Zusammenhalt‘ - ehemals ‚Soziale Stadt‘ - haben wir den Stadtteil Waldtal hier deutlich weiter aufgewertet“, sagte Stadträtin Kirsten Dinnebieber. „Wie der Name schon sagt, geht es nicht nur um die schöne Gestaltung, sondern auch darum, Zusammenhalt zu fördern.“ Dazu trage der neue Begegnungsraum bei und ebenso das geplante Nachbarschaftszentrum Waldtal werde künftig einen weiteren Beitrag zur Lebensqualität im Quartier liefern.

Der Fußgängerweg verbindet die Straßen St.-Martin-Straße und Fuchspass. Er führt von der Kindertagesstätte „Kleine Strolche“, neben der derzeit auch das Nachbarschaftszentrum Waldtal entsteht, hoch zum Bolzplatz. Doch es ist mehr als nur ein Weg: Es sind auch Spielmöglichkeiten für Kinder entstanden, ein Klettergerüst, eine Bobbycar-Rennstrecke, Reckstangen, Balanciermöglichkeiten und große Steine, auf denen gespielt werden kann.

Leibniz-Preis verliehen

Die Marburger Chemieprofessorin Stefanie Dehnen ist in Bonn mit dem Wilhelm Leibniz-Preis 2022 der Deutschen Forschungsgemeinschaft ausgezeichnet worden. Dehnen erhält den renommierten Preis für ihre herausragenden Beiträge zur Synthese von neuartigen Metallclustern sowie deren Anwendung zur Energiespeicherung und zum Energietransfer. Ihre chemischen Arbeiten basieren auf einem speziellen Synthesekonzept, das den Zugang zu einer Vielzahl neuartiger Verbindungen und Materialien ermöglicht - mit ihrer Arbeitsgruppe am Fachbereich Chemie der Universität Marburg hat sie bereits eine faszinierende

Vielfalt an unterschiedlichen Zusammensetzungen erforscht. Dabei passt ihre Forschung in kein herkömmliches Schema: Entscheidend ist ihre transdisziplinäre Vorgehensweise, insbesondere die Kombination von anorganischer und organischer Chemie, Komplexchemie und modernen theoretischen Methoden. Die Ergebnisse ihrer Forschung haben Einzug in die Lehrbücher der Chemie gefunden.

„Probier mal Marburg“ beim KFZ

Neben dem Kulturzentrum KFZ können ab sofort Kräuter gepflückt werden, die im Rahmen des Projektes „Probier mal Marburg“ zum 800-jährigen Stadtjubiläum gepflanzt wurden. Mit der Aktion will die Stadt Marburg Lust auf mehr Qualität, Frische und bewussten Konsum machen. Gepflegt werden die Kräuter in den gelben Pflanzkästen vom KFZ.

Umgesetzt wurde die Kräuter-Bepflanzung in einer Kooperation der Stadt Marburg mit dem KFZ im Rahmen des Projektes „Probier mal Marburg“ für Marburg800. Die zentrale Lage des KFZ mit viel Fußgängerverkehr macht den Standort attraktiv und das vielfältige, auch überregionale Publikum des Kulturzentrums sendet die Botschaft des Projektes auch über die Stadtgrenzen hinaus. Über die sinnliche Erfahrung frischer Lebensmittel soll die Bereitschaft gefördert werden, in regionale oder ökologisch angebauten Produkte zu investieren. Interessierte Institutionen können sich unter gruenflaechen@marburg-stadt.de melden, um ein weiterer Standort für das Projekt „Probier mal Marburg“ zu werden.

kro



In den gelben Pflanzkübeln lassen sich die essbaren Kräuter neben dem Kulturzentrum KFZ leicht finden. Foto: KFZ Marburg

MARBURGER
Hafentest
25.-29. MAI 2022
02.-05. JUNI 2022
 DIREKT AM LAHNUFER RUND UMS CINEPLEX UND ELISABETH-BLOCHMANN-PLATZ

LAHNWIESEN: MODERNER VERGNÜGUNGSPARK
ATEMBERAUBENDE FAHRGESCHÄFTE
LIVE MUSIK
XXL ALMHÜTTE

www.hafentest-marburg.de
 #marburghafentest

Logos: 800 MARBURG, Licher, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

MARIAN ZACHOW
 Landrat für Marburg-Biedenkopf

„Ich unterstütze Marian Zachow. In der Landkreisverwaltung habe ich mit ihm zusammen gearbeitet. Er ist ehrlich, kompetent und ein Teamplayer.“

Dietmar Göttling
 ehem. Fraktionsvorsitzender
 Bündnis90/Die Grünen Marburg

CDU Marburg-Biedenkopf | Gisselberger Str. 17 | 35037 Marburg

Anzeige



Sprache ist häufiger politisch aufgeladen, als uns bewusst ist. Wie dies passiert und welche „Unwörter“ es gibt, darüber forscht die Marburger Linguistin Prof. Constanze Spieß. Foto: Pexels/Pixabay

„Auch Sprache hat Gewaltpotenzial“

Politisch aufgeladene Sprache: Linguistin Prof. Constanze Spieß untersucht, welche „Unwörter“ es gibt

Propaganda beobachtet Constanze Spieß im Ukrainekrieg auf beiden Seiten. In Russland ohnehin, aber auch in der Ukraine und im Westen gebe es eine „enorme verbale Aufrüstung“. US-Präsident Biden nannte den russischen Staatschef Wladimir Putin schon vor den Gräueltaten von Butscha einen „Schlächter“. Bundeskanzler Olaf Scholz sei dafür kritisiert worden, dass er Putin nicht schon bei Kriegsbeginn als Kriegsverbrecher bezeichnete. Zugleich sei das Spielen von russischer Musik – etwa des Humanisten Schostakowitsch – zum „Afront“ gegen die Ukraine geworden. So pauschal in Schwarz-Weiß-Kategorien zu sortieren, hält die Linguistin für gefährlich, weil sich Konflikte damit noch schneller hochschaukelten. „Auch Sprache hat Gewaltpotenzial“, sagt die Linguistin.

Constanze Spieß weiß, wovon sie spricht. Seit knapp 30 Jahren beschäftigt sie sich mit Sprache und Politik. Und welche Wirkung Propaganda hat, erfährt sie schon als Jugendliche. Die Sprachwissenschaftlerin ist in Sachsen-Anhalt aufgewachsen, wo sie – so wurde

ihr schon in der sechsten Klasse mitgeteilt – nie hätte studieren dürfen. Sie erinnert sich an eine Atmosphäre des ständigen Misstrauens und an Sondergespräche in der Schule, vor allem, nachdem ihre in der Pfarrgemeinde engagierten Eltern einen Ausreiseantrag gestellt hatten. Im Januar 1989 reiste die Familie aus. Dass zehn Monate später die Mauer fallen würde, ahnte sie damals nicht. Im Studium – Germanistik und katholische Theologie in Mainz – interessierte sie sich früh für das Verhältnis von Sprache und Politik: „Es fasziniert mich, Sprache aus ganz anderen Perspektiven zu betrachten“, sagt sie. Spieß promovierte über die mediale Diskussion um die Stammzellenforschung an der Uni Trier. In dieser Debatte wurden je nach ethischer Perspektive völlig andere Begriffe verwendet. Dann war die befruchtete Eizelle entweder ein „Zellhaufen“ oder „werdendes Leben“.

Später forschte sie über Metaphern, vor allem die, die man kaum bemerkt. So ist die Kriegsmetaphorik bei sprachlichen Streits so selbstverständlich, dass sie kaum wahrgenommen wird: Da

gibt es einen „Schlagabtausch im Parlament“, da werden „Niederlagen erlitten“ oder „Siege errungen“. Früh kritisierte sie die Formulierungen wie „Flüchtlingslawine“ oder „Flüchtlings-Tsunami“ in der Diskussion um Geflüchtete. Mit dieser Naturkatastrophen-Metaphorik würden Flüchtlinge bedrohlich.

Constanze Spieß forschte oder lehrte in Münster, Trier, Dortmund, Bochum, Bonn, Wien und Graz. Lange Zeit lebte sie mit ihrer Familie – Mann und drei Töchter – im

österreichischen Linz, inzwischen in Frankfurt. Seit 2019 ist sie Professorin für Pragmalinguistik in Marburg. Das Forschungsfeld analysiert zum Beispiel Sprache und Politik, Sprache und Kunst, Sprache und Geschlecht, aber auch sprachliche Gewalt und Sprache in den Medien.

Zu ihren Themen zählt die Wahlkampfkommunikation: „Parteien erzählen nicht alle dasselbe“, sagt die Wissenschaftlerin. Auch bei Politikerinnen und Politikern zeigten sich verschiedene Denkstrukturen in ihren Formulierungen. So verband die CDU beim Bundeswahlkampf den Klimaschutz mit der Ökonomie. Die Christdemokraten sprachen in ihrer Kampagne grundsätzlich von Klimaschutz, nicht von Klimakrise. Unterdessen schrieb Olaf Scholz das Wort „Respekt“ auf die Fahnen.

Zu den Forschungsfeldern der Sprachwissenschaftlerin gehört auch die Genderlinguistik, wobei es Spieß vor allem darum geht, dass die Studierenden eine bewusste Entscheidung dazu treffen. Ob gendergerechte Sprache als störend wahrgenommen werde, sei auch eine Frage der Gewöh-





Seit einem Jahr ist Constanze Spieß Sprecherin der Jury für das „Unwort des Jahres“ Foto: Gesa Coordes

nung. Sie selbst sucht am liebsten nach Begriffen wie Studierende und Lehrkräfte.

Seit einem Jahr ist Constanze Spieß Sprecherin der Jury für das „Unwort des Jahres“, eine Institution, die aufklären und zeigen möchte, wenn menschenwürdige oder antidemokratische Sprechweisen verwendet werden: „Ich möchte, dass den Leuten klar wird, was sie mit ihrer Sprache tun“, sagt Spieß. Gemeinsam mit drei weiteren Sprachwissenschaftlern und einer Journalistin wählte sie Anfang des Jahres aus mehr als 1300 eingereichten Vorschlägen die „Unwörter des Jahres“ aus. Kriterien: Formulierungen, die gegen die Menschenwürde oder die Demokratie verstoßen, mit denen einzelne gesellschaftliche Gruppen diskriminiert werden oder die beschönigend, verschleiern oder gar irreführend sind.

2021 lautete das „Unwort des Jahres“ „Pushback“. Der englische Ausdruck bedeutet „zurückdrängen“ oder „zurückschieben“. Er „beschönigt einen menschenfeindlichen Prozess“, erläutert Spieß. Das Wort bezeichnet nämlich die Praxis, Flüchtlinge an der Grenze zurückzuweisen. Es nimmt

also Menschen auf der Flucht die Möglichkeit, ihr Grundrecht auf Asyl wahrzunehmen - etwa an der polnisch-belarussischen Grenze. Das Fremdwort verschleierte zudem die Gewalt und die mitunter tödlichen Folgen dieser Praxis.

Häufig von Bürgerinnen und Bürgern vorgeschlagen wurde das Wort „Gendersternchen“, ein Wort, das aber gleich aussortiert wurde, weil darin weder ein Verstoß gegen Menschenwürde oder Demokratie noch eine Diskriminierung steckt. Stattdessen landete der Ausdruck „Sprachpolizei“ auf Platz zwei, weil mit ihm Menschen diffamiert werden, die sich für nicht diskriminierende Sprache einsetzen. Das Wort wurde übrigens sowohl vom grünen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann als auch von CDU-Politiker Hans-Georg Maaßen benutzt. Die Jury bewertete es als irreführend, weil es nahelege, dass es eine exekutive Instanz gebe, die über die Einhaltung von Sprachregeln wache und die Nichteinhaltung bestrafe.

Als Unwörter klassifiziert wurden auch die Vergleiche mit dem Nationalsozialismus, die während der Corona-Demonstrationen von Impfgegnerinnen und Impfgegnern verwendet wurden - zum Beispiel Impfnazi, Ermächtigungsgesetz (für Infektionsschutzgesetz) oder der gelbe Stern mit dem Aufdruck „ungeimpft“. „Damit verhöhn sie den Holocaust“, sagt Spieß. In manchen Fällen komme es sogar zu einer Täter-Opfer-Umkehr.

Für dieses Jahr sind bislang erst wenige Vorschläge bei der Jury eingegangen. Doch die Einsendungen kommen meist erst im zweiten Halbjahr. Die Sprachwissenschaftlerin vermutet, dass das Unwort 2022 aus den Diskussionen rund um den Krieg in der Ukraine stammen wird.

Gesa Coordes

Fotobus @ Dagobertshausen

Vom 26. Mai bis zum 3. Juni macht der Fotobus in Dagobertshausen Station (Im Dorfe, gegenüber Haus Nr. 5A).

Das Programm:

- **27.5., ab 14 Uhr:** Ausstellung „Dagobertshausen - gestern und heute“
- **28.5., ab 14 Uhr:** „Der Ortsbeirat präsentiert sich und seine Arbeit“
- **29.5., ab 14 Uhr:** Ausstellung zur Aktion „Mein Lieblingsfo-

to von Dagobertshausen“, Riesenmemory

Es gelten die jeweils aktuellen Corona-Regeln.

Alle Fotobus-Standorte und Programmpunkte sowie weitere Informationen über das Projekt zum Marburger Stadtjubiläum auf www.knfmev.de/fotobus-standorte.



JETZT ANMELDEN!

Drachenboot-Cup 2022 beim Stadtfest „3 Tage Marburg“

■ Maximal 64 Drachenboot-Teams (je 20 Paddler und 1 Trommler) ermitteln am **Samstag, 9. und Sonntag, 10. Juli** die Sieger-Teams 2022 in der FUN- bzw. RENN-Klasse.

■ **Die Startgebühr beträgt 10,- EUR/Person (= 210,- EUR/Bootsteam).** Nach Eingang der Startgebühr des Teams folgt Anfang Juni vom Marbuch Verlag eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung und des Starttermins. Der bevorzugte Wettkampftag wird nach Möglichkeit berücksichtigt.

■ **Anmeldeschluss ist Dienstag, 31. Mai 2022.** Bei über 64 Anmeldungen entscheidet der Eingang der Anmeldung.

■ **Relaxen im Drachenboot-Biergarten** Jedes Team kann sich dort einen Platz für nur 25,- EUR reservieren lassen. Und das Schönste: Diese Gebühr wird beim Kauf von Getränken zurückerstattet. Die Wirte bieten am Lahnufer den Drachenboot-Teams Sonderpreise für Getränke und Essen.

Als Preise winken:

■ **FUN- u. RENN-CUP-Pokale für die 1., 2. und 3. Plätze am Sa + So** sowie ein gemeinsames „Drachen-Menü“ im Market oder im La Siesta für die FUN-Cup-Sieger à 200,- Euro.

■ **Der Drachenboot-Pokal 2022 und der Pharmaserv-Wanderpokal** sowie ein „Drachen-Menü“ (200,- Euro) im Emils für den RENN-Cup-Sieger (Gesamt-sieger).

■ **Zwei Sonderpokale für die beste Kostümierung am Sa + So** sowie je 21 Gutscheine à 20,- EUR für den dm-drogerie markt.

■ **Festeröffnung: Freitag 8. Juli, 18 Uhr, Marktplatz** mit bunt kostümierten Drachenbootfahrern.

■ **Wahl des Teams mit der besten Kostümierung an der Drachenbootbühne**

- Kostümsieger Samstag ca. 17.30 Uhr
- Kostümsieger Sonntag ca. 16.30 Uhr

Anmeldung

Wettbewerbs-Name des Teams (Fun-Name, z.B. „Neptuns Rache“, „Weiße Haie“)

Verantwortlicher (Teamcaptain): Name und Vorname

PLZ/Ort/Straße/Haus-Nr.

Telefon

Mobil

E-Mail

Wir wollen lieber starten am Samstag Sonntag egal

■ Wir wollen den Kostümpokal gewinnen und kommen zur Wahl des Teams mit der besten Kostümierung am Samstag oder Sonntag.

■ Wir kommen in unseren Kostümen zur Stadtfesteröffnung am Freitag, 8. Juli, 18 Uhr auf den Marktplatz. Haltet bitte ausreichend Freibier bereit.

■ Wir wollen für 25,- EUR im Drachenboot-Biergarten für uns einen Platz mit Tischen und Bänken reservieren. Den Getränkegutschein über 25,- EUR erhalten wir mit der Anmeldebestätigung.

■ 210,- bzw. 235,- EUR liegen als Scheck oder in bar bei.

■ Bitte buchen Sie den entsprechenden Betrag von folgendem Konto ab:

Kontoinhaber Name der Bank

IBAN

Datum / Unterschrift des verantwortlichen Anmelders

■ Wir benötigen eine Rechnung

Diesen Coupon schicken an: Marbuch Verlag - Drachenboot-Cup - Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg • Online-Buchung unter: www.marbuch-verlag.de/anmeldungen/drachenboot

Emils
WIRTSCHAFTS IM STÄMPFELSTAL

Market
Café • Bar • Restaurant

La Siesta

3 Tage
Marburg
Stadtfest
08. | 09. | 10. Juli
Fr | Sa | So 2022

Grandola, vila morena ...

Rückblick: An einem sonnigen Nachmittag Ende April '75 bestiegen mehrere junge linke Studierende einen Zug in Marburg und steuern via Paris im Nachtzug Lissabon an. Mit wenig Gepäck, aber die getragene feierliche Melodie von „Grandola, vila morena“ im Ohr und im Herzen. Jenes legendäre Lied, gesungen von José Afonso, das ein Jahr zuvor - verbreitet über den schon besetzten Rundfunk - in der Nacht zum 25. April das Startsignal zur Nelkenrevolution gegeben hatte. Diesem unblutigen Aufstand fortschrittlicher Militärs (MFA), der in wenigen Tagen die über 40-jährige faschistische Diktatur um Salazar und zuletzt Caetano hinwegfegte. Die Wände vieler WGs in Marburg waren danach tapeziert mit Plakaten, die die von den Menschen umjubelten Militärs auf ihren Panzern, denen rote Nelken ins Ge-

wehr gesteckt worden waren, zeigten. Dieses NATO-Land war zum Armenhaus Europas verkommen. 1,6 von 9 Millionen Portugiesen ausgewandert. Viele Kinder gingen barfuß zur Schule, sommers wie winters, vier Jahre die Jungen und drei die Mädchen. Unwissenheit als Herrschaftsinstrument. Umgesetzt mit brutaler Repression, Gefängnis, Folter, auch Tod für die, die sich widersetzen - Kommunisten, Sozialisten und andere. Die unblutige Befreiung erzeugte auch in Marburg viel Begeisterung. Also auf nach Portugal - für'n Appel und'n Ei. Denn die Luxushotels standen leer, weil die britischen Touristen fürchteten, der Kommunismus bräche dort aus. Unvergesslich der 1. Mai '75, als aus den Militärhubschraubern der MFA über den Köpfen der Hunderttausende - darunter wir

MarburgerInnen - ein warmer Regen von Zehntausenden roten Nelken niederging. Seitdem ist viel Zeit ins Land gegangen. Hoffnungen auf eine wirkliche Entmachtung der wirtschaftlichen Eliten, die das faschistische Regime stützten, haben sich zerschlagen. Aber - immerhin die Demokratie ist stabilisiert, die bitterste Armut besiegt. 600 Euro Mindestlohn weisen allerdings auf ein nach wie vor erhebliches soziales Gefälle. Fast 50 Jahre später macht sich einer der damaligen Marburger „Revolutionstouristen“ erneut auf den Weg - mit mehr Gepäck, darunter einer kleinen gelben Mappe damals eingesamelter Zeitungen, Flugblättern und Broschüren. Und seilt sich in der von Touristen dichtest bevölkerten Altstadt Lissabons aus dem Tagesprogramm der Reisegruppe ab und betritt das erst wenige Jahre alte „Museo Resistencia e Liberdade“ - im Aljube, dem ehemals Gebäude der berüchtigten Geheimpolizei PIDE. Und trifft auf eine beeindruckende Ausstellung in vier Etagen. Erstmals werden hier die Repression des Salazar-Regimes und der brutale Kolonialkrieg dokumentiert. Darunter drei fensterlose, kaum mehr als handtuchbreite Zellen, in denen digital ehemalige Gefangene berichten. Und trifft auf einen der zehn in diesem von der Stadt Lissabon eingerichteten und fi-

nanzierten Dokumentationszentrum beschäftigten jungen Wissenschaftler. Zeigt ihm die Mappe und trifft auf ungläubiges Staunen und Begeisterung. Man hatte dort vor Ort diese Materialien nicht. In den turbulenten Jahren des Aufbruchs, der Umwälzungen hatte man anderes zu tun als zu archivieren, ja selbst den Opfern zuzuhören. Und so haben die auf dem Tisch ausgebreiteten AVANTE, DIARIO da Noticias etc. ihr neues Zuhause gefunden, 2400 km entfernt in Marburg 47 Jahre wohl behütet und jetzt in Lissabon der wissenschaftlichen Forschung zugänglich. Flankiert von einem gefilmten Interview mit vielen Fragen über den Kontext, die Motivation, die Erfahrungen, die wir Marburger damals machten.

Henning Köster



Foto: Georg Kronenberg

Henning Köster (Linke) ist ehrenamtlicher Stadtrat in Marburg

Landrats-Stichwahl am 29.5.

Wahlschein lässt sich bis zum 27.5., 13 Uhr, beantragen

Am Sonntag, 29. Mai, entscheiden die Wählerinnen und Wähler in einer Stichwahl, wer neuer Landrat im Landkreis Marburg-Biedenkopf wird. Es treten Marian Zachow (CDU) und Jens Womelsdorf (SPD) gegeneinander an. Die Kreisverwaltung weist einmal mehr auf Briefwahlmöglichkeit hin. Insbesondere vor dem Hintergrund dessen, dass der Wahltag in das verlängerte Himmelfahrts-Wochenende fällt, weist der Landkreis Marburg-Biedenkopf einmal mehr auf die Möglichkeit der Briefwahl hin. Zudem muss nicht zwingend in der Landkreiskommune gewählt werden, in der man seinen Wohnsitz hat.

All diejenigen die eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, jedoch am Wahltag nicht im Wahlraum erscheinen können, haben somit trotzdem die Möglichkeit an der Landratswahl teilzunehmen.



Voraussetzung sowohl für die Teilnahme an der Briefwahl als auch an der Wahl in einer anderen Landkreiskommune ist ein Wahlschein, der am Wahltag vorliegen muss. Dieser kann noch bis Freitag, 27. Mai, 13 Uhr, in der Kommune, in der man seinen Wohnsitz hat beantragt werden. Wo genau, ist auf der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen persönlich bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung abholt, hat zudem gleich die Möglichkeit, die Stimme auch vor Ort abzugeben. Unterdessen hat der Kreiswahlausschuss das amtliche Ergebnis des ersten Wahlgangs am 15. Mai, festgestellt.

Demnach hatten sich von 188.595 Wahlberechtigten im Landkreis 55.812 Wählerinnen und Wähler an der Wahl beteiligt. In 346 Fällen war die abgegebene Stimme ungültig. Die Wahlbeteiligung im Landkreis Marburg-Biedenkopf lag bei 29,59 Prozent. Nach dem endgültigen Ergebnis entfielen auf Jens Womelsdorf (SPD) 17.074 und damit 30,78 Prozent der gültigen Stimmen. Marian Zachow (CDU) erhielt 21.262 (38,33 Prozent) der Stimmen. Für Carola Carius (Bündnis 90/Die Grünen) stimmten 10.845 Wahlberechtigte (19,55 Prozent). Für Anna Hofmann (Die Linke) votierten 2.126 (3,83 Prozent), für Thomas Riedel (FDP) 1.807 (3,26 Prozent), für Sabine Kranz (Freie Wähler) 1.159 (2,09 Prozent) sowie für Frank Michler (WDMR) 1.193 (2,15 Prozent) der wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger.

pe

Corona im Landkreis

Wöchentliches Update: Inzidenz fällt weiter

71.877
bestätigte
Infektionen

70.116
genesen

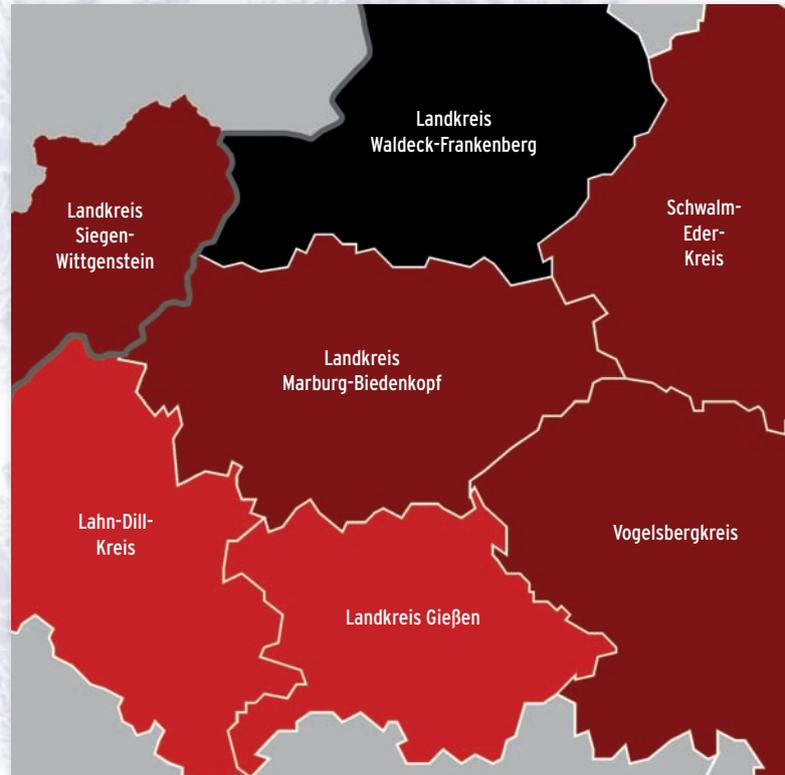
1412
aktuell
erkrankt

349
verstorben

408
Inzidenz

Nachdem es der Landkreis Marburg-Biedenkopf vergangene Woche wieder unter die Schwelle von 500 Infektionen pro 100.000 Einwohner geschafft hat, macht es ihm jetzt die Nachbarschaft nach. Mit Ausnahme von Waldeck-Frankenberg haben inzwischen alle angrenzenden Kreise eine Inzidenz unter 500. Auch in Marburg fällt die Inzidenz weiter: Die vom Robert-Koch-Institut angegebene Inzidenz für den Landkreis Marburg-Biedenkopf liegt derzeit bei 407,5. Innerhalb von einer Woche hat das Gesundheitsamt im Kreis 767 neue Corona-Fälle registriert. Die Gesamtzahl der seit März 2020 bestätigten Corona-Infektionen liegt aktuell bei 71.877. Derzeit werden 16 Personen mit oder wegen einer Corona-Infektion stationär im Krankenhaus behandelt. Davon benötigen vier Personen eine intensivmedizinische Betreuung. Das Gesundheitsamt und

niedergelassene Ärztinnen und Ärzte betreuen aktuell 1.412 aktive Fälle. Die Zahl der genesenen Fälle beträgt 70.116. Die durch das RKI ausgewiesene Hospitalisierungsinzidenz für Hessen liegt aktuell bei 3,2 pro 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Zahl der Todesfälle im Zusammenhang mit einer Corona-Infektion liegt bei 349, zwei mehr als vor einer Woche. Seit dem 1. Oktober 2021 wurden insgesamt 63.320 Impfungen gegen das Corona-Virus durch die mobilen Impfteams und Impfpunkte in Zuständigkeit des Gesundheitsamtes verabreicht. Eine Übersicht über die bisher geplanten Impfaktionen des Gesundheitsamtes mit mobilen Teams finden sich auf der Homepage des Kreises auf www.marburg-biedenkopf.de/impfangebote.



pe/kro

Pandemie und Essstörungen

Mehr magersüchtige Männer?

Die Corona-Krise hinterlässt nicht nur bei Kindern und Jugendlichen, sondern auch bei jungen Erwachsenen und Mittfünfzigern seelische Spuren. Dies zeigt sich laut Daten der KKH Kaufmännische Krankenkasse insbesondere in Form eines gestörten Essverhaltens. Überraschend: Vor allem bei Männern haben Essstörungen wie Anorexie und Bulimie im ersten Corona-Jahr rekordverdächtig zugenommen. Laut Analyse ist der Anteil der 18- bis 24-jährigen Männer mit einer entsprechenden Diagnose von 2019 auf das erste Corona-Jahr 2020 um fast 19 Prozent angestiegen. Aber auch bei den 50- bis 59-jährigen Männern registriert die KKH ein überdurchschnittliches Plus innerhalb dieses einen Jahres von 12 Prozent. In der Regel

zeigen Jahresvergleiche eine Veränderung von 3 bis 4 Prozent. Bei den Frauen ist der Anteil der Erkrankten seit Corona vergleichsweise nur leicht gestiegen, allerdings machen sie mit mehr als 80 Prozent nach wie vor die große Mehrheit der Betroffenen aus. „Gerade für Patienten, die bereits an einer Essstörung leiden, ist die Pandemie eine harte Belastungsprobe, denn seitdem fehlen häufig eine geregelte Tagesstruktur sowie soziale Kontakte“, erläutert Aileen Könitz, Ärztin und Expertin für psychiatrische Fragen bei der KKH. Die Betroffenen beschäftigen noch mehr als üblich mit sich selbst, ihrer Unsicherheit und ihren Zweifeln. Zudem treten familiäre und berufliche Konflikte in Krisen wie der Corona-Pandemie häufig wie unter einem Brennglas

hervor. Diese Umstände können bestehende Erkrankungen verschärfen, einen Rückfall auslösen oder eine Neuerkrankung begünstigen. Weitere Gründe für Essstörungen können traumatische Erlebnisse wie Missbrauch und schweres Mobbing sein. Darüber hinaus spielen die erbliche Veranlagung und häufige Diäten eine Rolle. Seit der Corona-Pandemie hat im Berufsleben außerdem eine Form der Kommunikation Einzug gehalten, die vorher vielen fremd war: die Videokonferenz. Ähnlich wie Fotos und Videos in sozialen Medien können die Chats mit den Kollegen das eigene Selbstbild beeinflussen und die Körperunzufriedenheit vor allem bei Menschen verstärken, die ohnehin von Selbstzweifeln und Perfektionis-

mus geplagt sind. Darüber hinaus ist der Druck, im Beruf sowie im Privatleben stets das Beste erreichen und dabei auch noch perfekt aussehen zu müssen, für viele heutzutage groß - bei beiden Geschlechtern.

pe/MIA



Bei Männern haben Essstörungen im ersten Corona-Jahr rekordverdächtig zugenommen. Foto: kalhh/Pixabay



Georgisches Kammerorchester Ingolstadt Foto: Andi Frank

„Phoenix“

Eckelshausener Musiktage 2022

Zweimal hatte die Corona-Pandemie das Kammermusikfestival im Lahntal verhindert. Jetzt darf wieder ohne Einschränkung gespielt werden. Da aber für alle Kulturveranstalter lange Zeit die Planungssicherheit auf wackligen Füßen stand, gehen die Eckelshausener Musiktage 2022 mit einem abgespecktes Programm an den Start: Statt sonst acht bis neun Konzerten bietet die 32. Auflage der Musiktage fünf Termine - Motto des Festivals: „Phoenix“.

Der mythische Vogel, der am Ende seines Lebenszyklus verbrennt, um aus seiner Asche neu zu erstehen, bedeutet „Unsterblichkeit und Ewigkeit, also auch Auferstehung nach einer Pandemie“, sagt der künstlerische Leiter, der Cellist Julius Berger. Zudem sei „Phoenix“ auch eine politische Botschaft, „ein Wunsch für die

von grausamen Krieg betroffene Ukraine, ein Gegenpol zu Mächten, die Werte der Menschen mit Füßen treten, eine stete Mahnung, die kostbaren Werte der Menschheit zu leben, immer wieder.“

Los geht es am Samstag, 28. Mai, um 19 Uhr im Manfred-Roth-Atrium Buchenau mit dem Gastspiel des Georgischen Kammerorchesters Ingolstadt. Im Mittelpunkt steht die Uraufführung eines Konzertes für zwei Violoncelli und Streichorchester, das Julius Berger und seine Frau Hyun-Jung Berger bei der Südtiroler Komponistin Manuela Kerer in Auftrag gegeben haben. Sie hat das Werk „Penumbra“ genannt und lässt dort Zitate aus Ludwig van Beethovens „Les Adieux“-Klaviersonate „im Halbschatten (lateinisch: Penumbra) inmitten meiner Klangsprache aufleuchten“. Außerdem erklingen unter anderem

Wolfgang Amadeus Mozarts „Kleine Nachtmusik“ sowie Benjamin Brittens „Simple Symphony“.

Am Sonntag, 29. Mai, ab 16 Uhr ebenfalls in Buchenau musizieren Julius Berger und Hyun-Jung Berger gemeinsam mit dem Polnischen Cello-Quartett sowie dem ukrainisch-belarussischen Duo Andrei Pushkarev, Vibraphon und Percussion, und Pavel Beliaev, Marimba, ein aus Bearbeitungen bestehendes Programm unter anderem mit Werken von Frédéric Chopin. Weiter geht es am Freitag, 3. Juni, ab 17 Uhr unter freiem Himmel im Schartenhof Eckelshausen. Dort geben die Pyrmonter Theatercompagnie Schade und das fünfköpfige Bläser-Ensemble Prisma ein Kinderkonzert: „Papa Haydn“, wie der Komponist Joseph Haydn auch genannt wurde, arbeitet an seiner neuen Tier-Sinfonie „Die Giraffe“ - mit Hilfe des Publikums. Im Eckelshäuser Glaspavillon Velte ist am Samstag, 4. Juni, ab 19 Uhr das tschechische Bennewitz Quartett zu Gast. Es musiziert unter dem Motto „Aufbruch“ Werke von Haydn, Mozart, Antonín Dvo-

řák und Erwin Schulhoff, der 1942 in einem bayerischen Internierungslager an Tuberkulose starb.

Zu Ende gehen die 32. Eckelshausener Musiktage am Pfingstsonntag, 5. Juni, ab 19 Uhr in der Stiftskirche Wetter. Die Camerata Köln spielt dort unter der Leitung des Blockflötisten Michael Schneider barocke Meisterwerke von Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann und Antonio Vivaldi.

„Wir sind dankbar, dass uns wieder außergewöhnliche Spielstätten zur Verfügung gestellt werden“, sagt Festivalkoordinatorin Mareile Zürcher. Alle sind keine üblichen Konzerträume und konnten während der Corona-Lockdowns nicht genutzt werden. Da die Masken- und Testpflicht vom Gesetzgeber aufgehoben worden ist, appelliert Zürcher an die Eigenverantwortung des Publikums. Und ergänzt: „Wir werden voll bestuhlen, aber zwischen den Reihen luftiger stellen und haben Räume gewählt, die gut belüftbar sind, hell und geräumig.“

www.eckelshausener-musiktage.de

pe/MIA



Das ukrainisch-belarussische Duo GRAD Foto: GRAD



Cellist Julius Berger Foto: Katharina Zürcher

Ausstellungen

• 17QM - raum für möglichkeiten

Steinweg 2
Do 16-18 und Sa 11-14 Uhr

„über-Leben“ - Malerei von Christa Flick.
(bis 18.6.)

• BiP

Am Grün 16
Mo-Mi 8.30-12.30, Do 15-18 Uhr

„Marburg erinnern - Gesichter erzählen Geschichten“ - 19 ältere Marburger*innen sind porträtiert und bieten Einblicke in ihre Lebensgeschichte. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Fotografien von Heike Heuser und Gemälde von Dr. Sabine Schock. (bis 7.10.)

• Café am Markt

Markt 9
Mo-Sa 9-18, So 10-18 Uhr

„Marburg blue“ - Analog fotografische Techniken wie die Cyanotypie von Hasret Sahin und Georg Kronenberg. (bis 21.7.)

• Café Cappuccino

Barfüßerstraße 46
Mo-Sa 9-23, So 9-19 Uhr

„Anthropozän - Der Versuch einer Deutung“ - Andreas L. Berg.

• Galerie JPG

Weidenhäuser Str. 34,
Jeden 1. Sa im Monat 11-15 Uhr, zusätzlich jederzeit gerne auf Anfrage 0176/61731093.
„Gesichter-Geschichten in Marburg“ - Melika Moazeni, Chris Schmetz und JPG.

• Galerie Haspelstraße eins

Haspelstraße 1
Di-Fr 15-18 sowie Sa 13-15 Uhr

„Alles Landschaft“ - Malerei, Zeichnungen, Drucke. (bis 17.6.)

• Hessisches Staatsarchiv Marburg

Friedrichsplatz 15
Mo-Fr 9-17.30 Uhr
„Baustellen einer Stadtwerdung Marburg im 13. Jahrhundert“ - Anlässlich des Stadtjubiläums nimmt Sie die Ausstellung mit auf eine Reise von heute in das Jahr 1222. (bis Jan. 2023)

• Kameramuseum Marburg

Am Grün 44
So 14-18 Uhr. Tel.: 06421/12170, E-Mail: guenter@giesenfeld.de

Etwa 250 Kameras aus der Sammlung Giesenfeld, Zubehörteile, Demonstrationsobjekte, Projektoren und Infotafeln. Dazu historische Filmvorführungen.

• KFZ Marburg

Biegenstr. 13
„Marburg-Oasen“ - Fotoausstellung der Blue Linsen. (bis 31.5.)

• Kunstmuseum Marburg

Biegenstraße 11
Tägl. 11-17 Uhr (außer Di) und jeweils am letzte Do im Monat 11-21 Uhr

Im Foyer: Werke von Doris Conrads, Rolf Gith und Silvia Klara Breitwieser.

• Kunsthalle Willingshausen

Merzhäuser Str. 1,
34628 Willingshausen.
Di-So 14-17, Sa & So zusätzlich 10-12

„Ornamental Hermit“ - Wagehe Raudi. (bis 31.5.)

„Hund, Katze, Mensch“ - Künstlerin Pia Rüssel aus Alsfeld. Willingshäuser Ausstellung im Gerhardt von Reutern-Haus. (bis 12.6.)

• KuK Kästen am Richtsberg

Der Kunstpfad startet am unteren Richtsberg in der Friedrich Ebert Straße 23, weitere Stationen sind Damaschkeweg 96, Leipziger Strasse Emmauskirche, Chem-

nitzer Straße Thomaskirche, Sudetenstraße Astrid Lindgrin Schule und an der Bushaltestelle In der Badestube 39.

Die KuK Kästen zeige aktuell Werke von Richtsberger Künstler*innen.

• Landfrauenverein Sachsenhausen

Gasthaus Viehmeier, Treysaer Straße 6,
34630 Gilserberg-Sachsenhausen
Di-So 11-17 und Mi 11-20 Uhr

„50. Bilderschwatz“ - Günther Hermann.

• Marburger Haus der Romantik

Markt 16
Di-Fr 14-17, Sa-So 11-13 & 14-17 Uhr

Dauerausstellung: „Marburger Romantik um 1800“ - Für viele war der Marburger Aufenthalt prägend für das gesamte weitere Leben und Werk.

• Marburger Kunstverein

Gerhard-Jahn-Platz 5
Di-So 11-17 und Mi 11-20 Uhr

„RÄUMEN“ - Annegret Hoch und Siegfried Kreitner. Vernissage: Fr, 27.5. 18 Uhr. (bis 21.7.)

• Rathaus Marburg

Markt 1,
Mo-Mi 7-16, Do 7-18, Fr 7-12.30 Uhr.
Führungen: Di 12 Uhr.

„Jüdisches Leben in Marburg: Erinnern schafft Identität“ - Eine Ausstellung der Religionskundlichen Sammlung der Philipps-Universität zeigt das Judentum in der Universitätsstadt heute. (bis 24.8.)

• Rathaus Neustadt

Ritterstraße 5-9,
Mo, Di, Do, Fr 8-12, Mo, Do 14-16, Di 14-17.30 Uhr

„Natur vor der Haustür“ - Die Bilder des Naturfotografen, Lutz Klapp.

• Restaurant des Kaufhauses Ahrens

Universitätsstraße 14-22
Mo-Fr 9-19 Uhr und Sa 9-18 Uhr

„Wir lieben Marburg“ - 18. Fotoausstellung der FotoCommunityMarburg.

• Rotkehlchen, Waggonhalle Marburg

Ritterstraße 5-9,
Mo, Di, Do, Fr 8-12, Mo, Do 14-16, Di 14-17.30 Uhr

„Randnotizen“ - gleis3eck - das sind die Fotografen Volker Jansen, Alfred Junker und Martin Lüpkes.

• Schuhhaus Schmidt Gladenbach

Marktplatz 2, Gladenbach
Mo-Fr 9-18, Sa 9-14 Uhr

„bildsymphonie.de an friends ... „am Fenster““ - Gemeinschaftsfotoausstellung.

• Stadtbücherei Marburg

Ketzerbach 1
Di, Do, Fr 12-18.30, Mi, Sa 10-14 Uhr

„Contact“ QM 3.0 - Fotografie-Künstlers Michael Wagner.

• Universitätsklinikum Marburg

Baldingerstraße
Hauptgebäude, Eingangshalle Ebene-1.

„Die stille Zeit“ - von Prof. Martin Christian Hirsch. 30 Werke aus verschiedenen Werkgruppen. (bis 31.7.)

• Tischlerei Eidam, Lohra

in der Pitz 10, Lohra
Sa 19.3. 15-19, So 20.3. 13-17 Uhr

„bildsymphonie.de an friends ... „Rot““ - Gemeinschaftsfotoausstellung.

• TTZ - Technologie- & Tagungszentrum

Softwarecenter 3
Mo-Fr 8-16 Uhr

„Ballet“ - Die Fotografin und Otto-Ubbelohde-Preisträgerin Anna Schneidemann.



Christa Flick: „über-Leben“
17QM - raum für möglichkeiten



Dieter Schneider: „Alles Landschaft“
Galerie Haspelstraße eins



Günther Hermann: „Mohnfeld“
Landfrauenverein Sachsenhausen



Pflanzenmarkt am Samstag & Sonntag im Botanischen Garten Lahnberge. Foto: Hessischer Gärtnereiverband



Lina Maly am Mittwoch im KFZ. Foto: Antje Burchert

Kultur

27.5. - 2.6. *to go*

BÜHNE

Theaterverein Wetter

„Der Vorname“

Komödie

Fr. 27. Sa. 28.5. 20 Uhr & So. 29.5. 18 Uhr, Waggonhalle

„Man hat keine Wahl...“ - so beginnt Erzählerin Beate Wagner ihren Auftritt in der neuen Produktion des Theatervereins Wetter, und es ließe sich leicht ergänzen: „... das Stück anzusehen.“ Denn „Der Vorname“ von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière ist kurzweilig und amüsant von Regisseur Jürgen Helmut Keuchel inszeniert.

Die Handlung: Vincent macht sich bei einem gemeinsamen Abend einen Spaß daraus, Schwester, Schwager und Freund erst den geplanten Vornamen des noch ungeborenen Kindes raten zu lassen und sie schließlich damit zu schocken, dass sein Sohn Adolphe (französische Variante des Namens Adolf) heißen soll.

Der Name nehme Bezug zu „einer bedeutenden literarischen Figur“ - „Adolphe“ von Benjamin Constant. Doch die Schreibweise mit „ph“ statt mit „f“ ändert nichts: Elisabeth, Pierre und Claude verbinden mit diesem Namen ganz klar nur eine Person: Adolf Hitler. „Das ist kein Vorname - das ist die Verherrlichung von Verbrechen gegen die Menschlichkeit“, konstatiert Claude...

Hessisches Landestheater

„Wir, ‚Kinski‘ und ich“

Sa 28.5. 19.30 Uhr, Kleines Tasch

Wie fühlt es sich an, wenn ich nicht mehr mit Menschen sprechen kann? Wenn ich mich nicht aus meiner Wohnung traue? Wenn

ich nicht einmal mehr meinen Briefkasten leeren kann?

In „Wir, ‚Kinski‘ und ich“ kommen Menschen zu Wort, die einen Einblick gewähren in ein Leben mit ihren seelischen Krankheiten. Ein Abwägen aus Sprechen und Schweigen beginnt. Schweigen, aus Rücksichtnahme vor dem Gefühl der Betrachtenden. Und dem Insistieren auf das, was ihnen wichtig ist, dabei unsagbar scheint und doch sagbar sein muss. Durch Verletzungen, Angst und Hoffnung hindurch legen sie ihren Blick auf die Welt und ihre persönlichen Geschichten frei.

Hessisches Landestheater

„Biedermann und die Brandstifter“

So 29.5. 19.30 Uhr, Großes Tasch

Gottlieb Biedermann will kein schlechter Mensch sein, und so hat der arbeitslose Taxifahrer Schmitz leichtes Spiel, als er Biedermann um ein Dach über dem Kopf für ihn und seine Freundin Eisenring bittet - Weder Biedermann noch seine Frau Babette schaffen es, sie vor die Tür zu setzen. Ihre Gäste beginnen ganz unverhohlen mit ihren dubiosen Machenschaften. Was für politische Motive stecken hinter ihren Brandstiftungen? Biedermann verschließt die Augen vor der Wirklichkeit. Aus Feigheit lässt er den Moment verstreichen, in dem sein Handeln einen Unterschied hätte machen können...

„Der Frosch mit der Peitsche“

Kriminalkomödie

Do. 2.6. 20 Uhr, Waggonhalle

„Der Frosch mit der Peitsche“ ist eine knallharte Kriminalkomödie irgendwo zwischen Edgar Wallace, Ray Cooney und Alexandre Dumas angesiedelt. Zwei Edgar-Wallace-Romane dienten Matthias Hahn als Inspiration zu dem Stück.

Zum Inhalt: Inspektor Bliss ist hinter einem Supergangster her: Dem Frosch mit der Peitsche.

Fünf Jahre ist es her, dass der Frosch nach einem Überfall auf einen Goldtransport bei Schloss Monkshall spurlos verschwunden ist. Nun aber ist er wieder aufgetaucht. Seine mörderischen Aktivitäten richten sich jetzt gegen seine ehemaligen Bandenmitglieder.

LESUNG

Literaturfrühling Marburg-Biedenkopf

Michaela May

Lesung

Sonntag, 29.5. 20 Uhr, Stadthalle Stadtallendorf

Bei der Auftaktveranstaltung des Literaturfrühlings Marburg-Biedenkopf liest Michaela May. Die bekannte Schauspielerin steht für vieles: das Urmüchenerische, Bodenständigkeit, unbändige Reiselust, Wohltätigkeit und schauspielerisches Können. Doch hinter ihrem strahlenden Lächeln verbirgt sich viel Ungesagtes. In ihrer Autobiografie „Hinter dem Lächeln“ beschreibt May ihre Familie - die lustige Oma Fanny, ihre Eltern, die ihr die Liebe zur Bühne und zur Musik in die Wiege legen, und die Geschwister, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Sie erzählt von ihrem Weg über den Tanz zu den ersten Rollen in Film und Fernsehen, von ihrer Liebe zur Natur und dem Durst nach Freiheit.

Michaela May öffnet dem Leser mit diesem Buch eine Tür, die bislang verschlossen blieb, zeigt sich nicht nur als Schauspielerin, sondern auch als Tochter, Schwester, Freundin und Partnerin.

Literaturfrühling Marburg-Biedenkopf

Jan Weiler

Lesung

Mo 30.5. 19 Uhr,

Biergarten Güterbahnhof, Frohnhausen
Krimiautor Jan Weiler liest im Rahmen des Literaturfrühlings aus „Der Markisenmann“: Was wissen wir schon über unsere Eltern? Meistens viel weniger

als wir denken. Und manchmal gar nichts.

Die fünfzehnjährige Kim hat ihren Vater noch nie gesehen, als sie von ihrer Mutter über die Sommerferien zu ihm abgeschoben wird. Der fremde Mann erweist sich auf Anhieb nicht nur als ziemlich seltsam, sondern auch als der erfolgloseste Vertreter der Welt. Aber als sie ihm hilft, seine fürchterlichen Markisen im knallharten Haustürgeschäft zu verkaufen, verändert sich das Leben von Vater und Tochter für immer.

Literaturfrühling Marburg-Biedenkopf

Sven Pfitzenmaier

Lesung

Mi 1.6. 19 Uhr,

Forum der Steinmühle, Marburg

Schriftsteller Sven Pfitzenmaier liest aus „Draußen feiern die Leute“. Der Krimi spielt in einem ganz normalen Dorf in Deutschland: in der Mitte ein Kreisel, daneben die Volksbank und im September das alljährliche Zwiebefest. Aber nicht alle hier können sich dem Dorfgefüge anpassen - Timo, Valerie und Richard sind seit ihrer Geburt Außenseiter. Als allmählich immer mehr junge Leute im ganzen Land spurlos verschwinden und in den Familien große Lücken hinterlassen, machen sie sich auf die Suche nach den Vermissten. Doch sie haben keine Vorstellung davon, was sie mit ihrer Suche lostreten. Ein überbordender, mutiger und schriller Roman über die deutsche Provinz und das Anderssein in einem Umfeld, in dem Anderssein nicht vorgehen ist.

Literaturfrühling Marburg-Biedenkopf

Elisabeth Herrmann

Lesung

Do 2.6. 19 Uhr, Schlossruine Amöneburg

Schriftstellerin Elisabeth Herrmann liest aus „Der Tee-Palast“. In ihrem großen historischen Roman erzählt die in Marburg geborene Spiegel-Bestsellerautorin



Elisabeth Herrmann liest am Donnerstag Schlossruine in Amöneburg Foto: Dominik Butzmann



„Biedermann und die Brandstifter“ am Sonntag im Großen Tasch Foto: Jan Bosch

vom Aufstieg einer mutigen Frau im 19. Jahrhundert. 1834, ein kleines Dorf in Ostfriesland: Lene Vosskamp wächst in einer Fischerfamilie in bitterer Armut auf und muss schon als Kind schwere Schicksalsschläge hinnehmen. Doch dann gerät sie durch einen Fremden in den Besitz einer geheimnisvollen Münze, die sie berechtigt, in China mit Tee zu handeln. Fortan ist sie beseelt von dem Gedanken, sich aus ihren elenden Verhältnissen zu befreien und als erste Frau ein Tee-Imperium zu gründen. Für Lene beginnt eine gefährvolle Odyssee, die sie über die Meere der Welt und in ferne Länder führt - und sie auf die Spur der Liebe ihres Lebens führt.

che Rolle bei ihren Kompositionen spielen dabei persönliche Erfahrungen, Momentaufnahmen der Vergangenheit, die wir als Hörerinnen und Hörer präsentiert bekommen. Dies spiegelt sich auch in ihrem modernen Pop-Sound wieder.

AUSSTELLUNG

Annegret Hoch und Siegfried Kreitner „Räumen“ Vernissage 27.5. 18 Uhr, Kunstverein
„Zusammenräumen“, „Einräumen“, „Wieder Räumen“ lauten die Titel früherer gemeinsamer Ausstellungen von Annegret Hoch und Siegfried Kreitner. Der Termin „Räumen“ umschreibt präzise die Methodik der beiden, die ihre Ausstellungskonzepte aus der gegebenen räumlichen und kulturellen Situation heraus entwickeln, sich diese Räume buchstäblich „erobern“. Gleichzeitig reflektieren sie als Künstlerpaar damit die Notwendigkeit, sich und die gemeinsame wie die individuelle Arbeit zu organisieren. Beide leben und arbeiten in Mirskofen bei Landshut und in München.

MUSIK

Lina Maly
Support: Shelly Phillips
Mi 1.6. 20.30 Uhr, KFZ
Nach ihrer bisher erfolgreichsten Tour 2020 und der coronabedingten Zwangspause geht Lina Maly im Frühjahr 2022 erneut auf Konzertreise. Die Musikerin ist mit dem Kinderlied „Mio mein Mio“ auf dem 6. „Giraffenaffen Sampler“ vertreten. Dieser Song wurde einst von Benny Andersson und Björn Ulvaeus (ABBA) im schwedischen Original für den gleichnamigen Astrid-Lindgren-Film als Titelsong geschrieben. Lina hatte die Ehre, mit Zustimmung und Hilfe von Benny Andersson, die erste offizielle deutsche Version zu erarbeiten. Ende Oktober 2021 wurde zudem Linas neues - und mittlerweile drittes - Album „Nie zur selben Zeit“ veröffentlicht.
Die deutsch-amerikanische Singer/Songwriterin Shelly Phillips erzählt von der Identität, im und abseits des großen Trubels, Geschichten aus dem echten Leben, mit all seinen kleinen Freuden und großen Schmerzen Eine erhebli-



Sven Pfitzmaier liest am Mittwoch in der Steinmühle. Foto: Svenja Trierscheid

SONST

Pflanzenmarkt
Sa 28.5. & So 29.5. 10-18 Uhr, Botanischer Garten auf den Lahnbergen
Rund 80 regionale und internationale Profi-Gärtner, Pflanzenzüchter und Raritätensammler verwandeln das Gelände in ein großes Pflanzenmeer. Zum Auftakt der Gartensaison ist das Sortiment besonders beeindruckend: Seltene und besonders gesunde Nutz- und Zierpflanzen, unzählige Rosen-, Stauden- und Gehölz-züchtungen, Wildpflanzen, Kräuter und Gemüsejungpflanzen, Obstgehölze - die Liste ist lang. Das Angebot wird abgerundet durch ausgesuchte Kunsthandwerker und Manufakturen.



Jan Weiler liest am Montag im Biergarten des Güterbahnhofs, Frohnhausen Foto: Thomas Leidig



„Der Vorname“ am Wochenende in der Waggonhalle. Foto: Theaterverein Wetter

kro

KINOPROGRAMM

26.05. - 01.06.2022

CINEPLEX

NEU: Dog - Das Glück auf vier Pfoten
ab 12 J., tägl. 17.30 + 20.15, Sa 15.00,
So 11.45 + 15.00

NEU: X
ab 16 J., Do 21.30, Fr 20.15 + 22.45,
Sa 23.00, Di 22.45, Mi 20.15 + 23.10

Biene Maja - Das geheime Königreich
ab 0 J., Sa 14.15, So 11.45 + 14.15

Doctor Strange in the Multiverse of Madness (3D)
ab 12 J., tägl. 16.45 + 20.00, Fr + Sa 23.00

Doctor Strange in the Multiverse of Madness (2D)
ab 12 J., tägl. 17.00, Do - Sa + Mo - Mi
20.30, Fr + Mi 22.45, Sa 14.30 + 22.45,
So 11.45 + 14.30 (OV): So 20.30

Die Gangster Gang
ab 6 J., Sa + So 14.15

Die Schule der magischen Tiere
ab 0 J., Sa 14.15, So 11.30

Der Wolf und der Löwe
ab 6 J., So 12.00

Firestarter
ab 16 J., Do + Mo 18.00, Fr, Sa + Di 23.00,
Mi 23.10, So 20.15

**Phantastische Tierwesen: Dumbledores
Geheimnisse**
ab 12 J., tägl. 16.30 + 19.45

Sing - Die Show Deines Lebens (2D)
ab 0 J., So 11.30

Sonic The Hedgehog 2
ab 12 J., Do - Di 16.45, Mi 17.15,
Sa 14.30, So 14.00

The Contractor
ab 16 J., Fr 23.10

**The Lost City -
Das Geheimnis der verlorenen Stadt**
ab 12 J., Do - So + Di 17.45 + 20.30,
Mo 20.30, Mi 17.45

The Northman
ab 16 J., Do - Di 20.15, Mi 22.45

Willi und die Wunderkröte
ab 0 J., Fr 17.30, Sa 14.15, So 14.30

SPECIALS:

Twenty One Pilots Cinema Experience
ab 6 J., (OmU): Do 19.30

Donizetti: Ludia Di Lammermoor
Live aus der Metropolitan Opera
New York, Sa 19.00

**Maixabel - Eine Geschichte von Liebe,
Zorn und Hoffnung**
OP-Vorpremiere und Sektmatinée
ab 12 J., So 11.30

Immenhof - Das grosse Versprechen
OP-Vorpremiere
ab 0 J., So 14.00

Leander Haußmanns Stasikomödie
ab 12 J., So 17.00 mit Gastbesuch
von Leander Haußmann
(außerdem Do - Sa + Mo - Mi 17.00
+ 20.00, So 19.30 im Capitol-Center)

Sneak Preview
Di 22.45

Top Gun Maverick
OP-Vorpremiere
ab 12 J., Mi 20.00 + 23.00, (OV): Mi 20.30

CAPITOL -Filmkunsttheater

NEU: Die Täuschung
ab 12 J., Do 17.15 + 19.45, Fr - So + Di 16.30
+ 19.30, Mo + Mi 19.30

**NEU: Maixabel - Eine Geschichte von Liebe,
Zorn und Hoffnung**
ab 12 J., Do-Mo + Mi 19.30, Di 19.30 OmU

Leander Haußmanns Stasikomödie
ab 12 J., Fr - So 20.00, Do + Mo - Mi 17.15

Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush
ab 6 J., Do 14.30, Fr - Mo + Mi 16.45,
Di 19.45

Everything Everywhere All at Once
ab 16 J., So, Mo + Mi 19.45 OmU

Eingeschlossene Gesellschaft
ab 12 J., Do + Mo - Mi 17.00, Fr - So 17.30

Der Waldmacher
ab 0 J., Do, Sa + So 14.30

Downton Abbey: Eine neue Ära
ab 0 J., tägl. 16.45, Fr + Sa 19.45,
Mi 19.45 OmU

Clifford - Der große rote Hund
ab 0 J., Do 14.45, Sa + So 14.15

Die Autobahn - Kampf um die A49
ab 6 J., Do 20.00 - Regisseur Klaus
Stern + Protagonistin Lola Löwenzahn
zu Besuch, Mo 20.00

Als Susan Sontag im Publikum saß
Dokumentarfilm
Sa + So 14.15

SPECIALS:

Bambi
Queerfilmreihe
ab 12 J., Do 20.15 OmU

Sonic The Hedgehog 2
Filmhits für KinoKids
Do 14.15, Sa + So 14.30 (außerdem Do - So
17.30, Di + Mi 16.45 im Cineplex)

Das Fieber - Der Kampf gegen Malaria
ab 6 J., Eine Vorstellung des Weltladen
Marburg, Di 20.00

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg
oder im Vorverkauf an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.

Seit dem 2. April können die Marburger Kinos wieder ohne Impf- oder Testnachweis besucht werden. Zudem entfällt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske. Damit sich alle gemeinsam wohlfühlen, empfehlen wir euch, die Maske auch weiterhin im Kino zu tragen.



Foto: Piffli Medien



Liebe und Hoffnung

„Maixabel“

Im Jahr 2000 wird Juan Mari Jáuregui, der frühere sozialistische Zivilgouverneur der baskischen Provinz Gipuzkoa, durch einen Mordanschlag der ETA getötet. Eine Welt bricht zusammen für Maixabel Lasa, seine Frau und politische Weggefährtin. So schwer es ihr fällt, sie muss die Kraft zum Weitermachen finden, für ihre Tochter María, für den Dialog, für den Juan Mari sich so leidenschaftlich eingesetzt hatte. Elf Jahre später erhält sie eine ungewöhnliche Anfrage: Zwei der Mörder bitten sie um ein Gespräch. Maixabel wagt die Begegnung, gegen alle Widerstände, auch ihre ei-

genen. Sie stellt sich dem Dialog mit denen, die ihr so unendlichen Schmerz zugefügt haben, den Mördern ihres Mannes. „Maixabel - Eine Geschichte von Liebe, Zorn und Hoffnung“ erzählt auf bewegende Weise eine wahre Geschichte. Indem der Film voller Respekt nah und nüchtern an den tatsächlichen Ereignissen bleibt, verwandelt er sie gleichsam in eine Fiktion mit der ganzen emotionalen Wucht und Wahrhaftigkeit großen Kinos - über den Schmerz, den die Gewalt hinterlässt, über die Notwendigkeit des Dialogs, um den zu überwinden.

pe/MiA



Foto: Filmwelt

Mini und Maxi

„Alles in bester Ordnung“ • ab 2. Juni

Marlen und Fynn - stärker könnten die Gegensätze nicht sein. Doch Gegensätze ziehen sich ja bekanntlich an: Früher ist Marlen durch die Welt gereist, draußen strahlt sie, aber ihre Wohnung hat sie mit Gegenständen vollgestellt. Sie ist eine leidenschaftliche Sammlerin. Alles ist zu wertvoll, zu bedeutend, um es wegzuschmeißen. Fynn dagegen will mit nur 100 Dingen durch die Welt gehen. „Ordnung ist das halbe Leben“, sagt er. „Willkommen in der anderen Hälfte“, antwortet sie. Das ist der Humor und der Kampfstil, den sie von jetzt an pflegen.

In ihrem Regiedebüt wirft die Schauspielerin und Drehbuchautorin Natja Brunckhorst einen

warmherzig-zärtlichen und humorvollen Blick auf die Phänomene der modernen Konsumgesellschaft. Indem sie eine Maximalistin und einen Minimalisten auf Kollisionskurs setzt, erzeugt sie komödiantische Reibungsfunktion und regt zugleich zum Nachdenken an, über das Zuviel und Zuwenig. Wie brandaktuell das Thema ist, lässt sich an der Flut der Aufbaum- und Wegwerf-Ratgeber in den Buchläden und Bestsellerlisten ablesen und am wuchernden Wachstum des Dienstleistungssektors der Aufräumer. Ein ernstes, oft auch delikates Thema, das Natja Brunckhorst in ihrem Debüt Im mit Charme und Humor behandelt.

pe/MiA



Hafenfest mit Flussbühne

Festival (Foto: Georg Kronenberg)
Fr, Sa, So und Do 12.00 Uhr, Lahnwiesen



Helmut Schleich: „Kauf, du Sau!“

Kabarett (Foto: Katharina Zidek)
Fr 20.00 Uhr, KFZ

FREITAG

27. MAI

KONZERTE

MARBURG

Monte Azul Kulturtag
Brasilianischer Kulturtag; Samba Gruppe „Gandaia“ Live Musik, Brasilianische Köstlichkeiten, Flohmarkt, Workshops, Tanz und Spaß, Eintritt frei.
⊙13.00-18.00
Waldorfschule, Ockershäuser Allee 14

BÜHNE

GIESSEN

The Keller Theatre spielt „The waiting room“
Eine Komödie von und mit Christoph Schucht und B. Kleinrensing Sam und Nigel treffen im Wartezimmer eines Krankenhauses aufeinander. Beide haben ihre Gründe dort zu sein. Nigel hat Angst davor, Vater zu werden. Sam hat Angst um ihren besten Freund.
⊙19.30 Kleine Bühne Gießen, Bleichstr. 28

Der Vorname

Komödie von Mattheiu Delaporte und Alexandre de La Patellière
⊙19.30-21.00 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

MARBURG

Theaterverein Wetter: Der Vorname

Wortwitz und Situationskomik mit gesellschaftskritischen Tönen und Einblicke in problematische Charakter-Konstellationen werden so leicht serviert wie das Abendessen der Gastgeber in dem Stück.
⊙20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Helmut Schleich: „Kauf, du Sau!“

Der Münchner Kabarettist rückt in seinem Programm „Kauf, Du Sau!“ der vom Kaufrausch narkotisierten Gesellschaft mit seinen zugespitzten Bosheiten zu Leibe - bis die Konsumblase platzt! Helmut Schleich ist eine der markantesten Größen in der deutschsprachen

chigen Kabarett-Landschaft.
⊙20.00 KFZ, Biegenstr. 13

FESTE/MESSEN

MARBURG

Hafenfest mit Flussbühne
Bootsparade, Hafenmarkt und Fahrgeschäfte: Zum Stadtjubiläum findet das Hafenfest wieder am Lahnufer, gegenüber der Uni-Mensa, statt.
⊙12.00 Lahnwiesen

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebot: Zumba
Alle Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
⊙16.30-17.00 Sophie-von-Brabant-Schule, Uferstr. 18

VERNISSAGEN

MARBURG

Ausstellung RÄUMEN mit A. Hoch und S. Kreitner
Das in München lebende Künstlerpaar entwickelt für den Kunstverein ein raumspezifisches Konzept. Der Bildhauer bringt mit kinetischen Skulpturen die Bewegung, die Malerin die Farbigkeit ein.
⊙18.00 Marburger Kunstverein, Gerhard-Jahn-Platz 5

PARTIES/DISCO

MARBURG

Classic Rock mit DJ Andy
⊙21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Marburger Mauergang

Dauer: 2 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

Die Nachtwächtertour

Alle Infos und Tickets unter www.marburg-tourismus.de.
⊙21.30-22.30 Treffpunkt: Kornmarkt unter der Linde

SONSTIGES

GIESSEN

AUFTAKT: TanzArt ostwest 2022
Festival für Zeitgenössischen Tanz
⊙19.00 Galerie Neustädter Tor, Neustadt 28

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel-Retten
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen von Privat an Privat.
⊙09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1
⊙13.00-21.00 Fairteiler Ockershäuser, Ockershäuser Str. 71

Fotobus MR800
Ausstellung: Dagobertshausen - gestern und heute
⊙Ab 14.00 „Im Dorfe“ Dagobertshausen

Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert
Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.
⊙15.00-19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

Friday Night Magic (Magic the Gathering Spieletreff)
Nehmt an diesem Abend an einem unserer zahlreichen Angebote zum Magic the Gathering Sammelkartenspiel teil. Weitere Infos auf www.gamersit.de
⊙17.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG

Flamenco
Für Anfänger.
Kontakt: jost.b@gmx.de
⊙17.30-18.45 Alte Mensa, Reitgasse 11

Flamenco
Für Fortgeschrittene.
Kontakt: jost.b@gmx.de
⊙18.45-20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Bewegung und Musik mit afrobrasilianischen Instrumenten. Anmeldung und Infos unter nzinga.marburg@gmail.com
⊙19.00-21.00 Marburg

nischen Instrumenten. Anmeldung und Infos unter nzinga.marburg@gmail.com
⊙19.00-21.00 Marburg

SAMSTAG

28. MAI

KONZERTE

BUCHENAU

Eckelshausener Musiktage - Georgisches Kammerorchester
Im Mittelpunkt steht die Uraufführung eines Konzertes für zwei Violoncelli und Streichorchester, das Julius Berger und seine Frau Hyun-Jung Berger bei der Südtiroler Komponistin Manuela Kerer in Auftrag gegeben haben.
⊙19.00 Roth Werke

MARBURG

Afrob
Keiner der Beats hat ein Tempo über 90 BPM, aber trotzdem noch Kopfnicker-Geschwindigkeit. Afrob selbst nennt es Neo-BoomRap.
⊙20.30 KFZ, Biegenstr. 13

WETZLAR

Jonas Monar
Es ist Popmusik in reinsten Form, die Jonas abliebt, aber eben eine Popmusik mit Herz, Tiefe, Aufrichtigkeit und großer Persönlichkeit.
⊙20.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

www.marbuch-verlag.de

BÜHNE

GIESSEN

The Keller Theatre spielt „The waiting room“
Eine Komödie von und mit Christoph Schucht und B. Kleinrensing Sam und Nigel treffen im Wartezimmer eines Krankenhauses aufeinander. Beide haben ihre Gründe dort zu sein. Nigel hat Angst davor, Vater zu werden. Sam hat Angst um ihren besten Freund.
⊙19.30 Kleine Bühne Gießen, Bleichstr. 28

Brave Kids
Ein multimedia Spectacle mit Musik - zur Medien-Macht-Geld-Welt
⊙19.30 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

MARBURG

Mutig, Mutig
Eines schönen Tages treffen sich Maus, Schnecke, Frosch und Spatz am Ufer des Weiher. Der Frosch hat eine Idee: „Wir machen einen Wettkampf, wer von uns am mutigsten ist!“
⊙15.00-15.30 Hessisches Landestheater, Mini Tasch, Am Schwanhof 68-72

Wir, „Kinski“ und Ich - Ausnahmezustand

Sechs Persönlichkeiten, sechs Gedankenwelten um Kinski - sie eint, dass sie psychisch erkrankt sind, aber nicht (mehr) erklären wollen
⊙19.30 Hessisches Landestheater, Kleines Tasch, Am Schwanhof 68-72

Theaterverein Wetter: Der Vorname
Wortwitz und Situationsko-

mik mit gesellschaftskritischen Tönen und Einblicke in problematische Charakter-Konstellationen werden so leicht serviert wie das Abendessen der Gastgeber in dem Stück.
⊙20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

FESTE/MESSEN

MARBURG

Hafenfest mit Flussbühne
Bootsparade, Hafenmarkt und Fahrgeschäfte: Zum Stadtjubiläum findet das Hafenfest wieder am Lahnufer, gegenüber der Uni-Mensa, statt.
⊙12.00 Lahnwiesen

VERNISSAGEN

WETTENBERG

Brücke der Kunst
Gemeinschaftsausstellung mit KuKuK-Mitgliedern und Gästen aus Wettensbergs Partnerstädten in Frankreich und Ungarn sowie Schülerinnen der Gesamtschule Gleiberger Land
⊙15.00 KuKuK Kunst- und Kulturverein Wettensberg, Goethestr. 4b

Der Klassiker zum Sonderpreis



Jetzt nur
6,99
statt 14,90

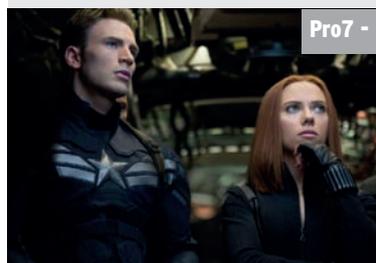
308 Seiten, über 300 Bilder & Illustrationen, Stadtplan liegt bei

MARBUCH VERLAG



TV-Tagestipp am Freitag

Pro 7 - 20.15 The Return of the First Avenger



70 Jahre lag Steve Rogers alias Captain America im Kälteschlaf, jetzt wird er reaktiviert. Nur langsam findet sich der Superheld in der veränderten Gegenwart zurecht. Da wartet schon die nächste Herausforderung auf ihn. Gemeinsam mit Falcon und Black Widow deckt er eine gewaltige Verschwörung auf.

KLUBNACHT

RHYTHMUSGIGANTEN



Rhythmusgiganten: Klubnacht Party (Foto: Rhythmusgiganten)
Sa ab 22.30 Uhr, Cavete



Theaterverein Wetter: Der Vorname Theater (Foto: Theaterverein Wetter)
Fr + Sa 20.00 und So 18.00, Waggonhalle

PARTIES/DISCO

MARBURG

Ü30 mit DJ Teo
⊙21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

We love the 90's
Wir hien die geilen Zeiten ins Vision zurück
⊙22.00 Vision, Siemensstr. 10

Rhythmusgiganten: Klubnacht
⊙Ab 22.30 Cavete, Steinweg 12

FÜHRUNGEN

MARBURG

Sanierung der Ubbelohde-Schule
Die Remisen wurden von 2014 bis 2016 grundlegend saniert und um zwei Wintergärten erweitert.
⊙11.00 und 13.00 Otto-Ubbelohde-Schule, Schulstr.

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Lutherische Pfarrkirche St. Marien
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙12.00 Treffpunkt: Haupteingang der Lutherischen Pfarrkirche

Weinführung am Schloss
Die Schlossbergwinzer berichten bei der Führung „Weinanbau am Schloss - eine Utopie oder doch eine lange Marburger Geschichte?“ über die Geschichte des Weinanbaus

bis in die heutige Zeit. Anm. per Mail (mit Name u. Anschrift) ist erforderlich: horst.olbrich@online.de.

⊙14.00-17.00 Treffpunkt: Bushaltestelle Schlosshof Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss

Dauer: 2 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙15.00-17.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

Die Kasematten
Dauer: 1,5 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙15.15 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

WETZLAR

Stadtführung auf Goethes Spuren
Tickets unter www.wetzlar-tourismus.de
⊙14.00 Treffpunkt: Tourist-Information, Domplatz 8

SONSTIGES

MARBURG

Flohmarkt
Aufbau ab 6 Uhr. Keine Standanmeldung nötig. Besucher*innen zahlen 1 EUR Eintritt. Standgebühr: 7 EUR pro Meter.
⊙08.00-14.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Workshop „Stimmt's mit dem Sprechen & der Stimme?“
Ziel des Kurses: die Stimme per Stimm- und Sprechtraining sinniger / besser einzusetzen, um mit mehr Klarheit und (Selbst-)Bewußtsein ein sicheres Auftreten zu erzielen. Denn: der Ton macht die Musik!

⊙10.00-17.00 Waggonhallengelände, Rudolf-Bultmann-Str. 2c

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel-Retten
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

⊙13.00-21.00 Fairteiler Ockershausen, Ockershäuser Str. 71

Rhythmus 800
Ausstellung: Der Ortsbeirat präsentiert sich und seine Arbeit
⊙Ab 14.00 „Im Dorfe“ Dagobertshausen

Yu-Gi-Oh! TCG OTS Local Turnier
Sammelkartenspiel Advanced-Turnier mit besonderen OTS Preisen für alle Fans des Spiels. Weitere Infos auf www.gamersit.de
⊙14.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert
Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.
⊙15.00-19.00 Ausstellung „Stadteschichte*n“, Markt 23

Offene Gruppe für Kontemplations- und Zen-Übende
Anmeldung L. Bühler, 06421/682525, 14tg. in Kooperation mit Mehrgenerationenhaus Marburg
⊙17.00-18.30 Gymnastikhalle, Universitätsstr. 59

Let's talk about Marburgs Kultur

Jeden Monat lädt Kulturakteur, Podcaster, Poet und Metzger Michael Heuser zu einem Kulturtalk ein. Er interviewt Marburger Kulturplayer*innen sowie Initiator*innen und Betreiber*innen von Kulturrorten
⊙19.00 Galerie JPG, Weidenhäuser Str. 34

Fledermausexkursion
Die Teilnahme an den Exkursionen ist kostenlos und eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.
⊙21.00 Fledermaustafel am Hirsefeldsteg

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIESSEN

Lauffreund und Walking
⊙17.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

SONNTAG

29. MAI

KONZERTE

BUCHENAU

Eckelshausener Musiktage - Cello-Quartett
Programm unter anderem mit Werken von Frédéric Chopin.
⊙16.00 Roth Werke

GIESSEN

3. Kammerkonzert Blech „tanzt“ aus der Reihe
Werke von Leonard Bernstein, Astor Piazzolla, Engelbert Humperdinck u. a.
⊙11.00 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

MARBURG

Orgelkonzert
Daniel Gáedonyi (Würzburg) spielt Werke von Bach, C. Franck und Zoltá Gárdonyi
⊙17.00 Matthäuskirche, Stiftstr. 8

RAUSCHENBERG-BRACHT

Brötlet in concert - von Barock bis Pop
Renaissance, Barock und Romantik
⊙18.00 Kirche Bracht

WETZLAR

Marc-André Teruel und Ruben Herrmann
Werke von de Falla, Piazzolla, Albéniz, u.a.
⊙16.00 Burgruine Kalsmunt

BÜHNE

GIESSEN

Die Fledermaus
Operette von Johann Strauß
⊙19.30-21.00 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

Traumspiel_E (UA)
Eine junge Frau fällt vom Himmel und will die Menschheit ergründen. Was sie da zu sehen, zu hören, zu riechen bekommt, lässt sie sich bald auf ihre Wolke zurückwünschen. Doch so schnell gibt sie nicht auf.
⊙20.00 Stadttheater, taT-Studiobühne, Berliner Platz

MARBURG

Theaterverein Wetter: Der Vorname
Wortwitz und Situationskomik mit gesellschaftskritischen Tönen und Einblicke in problematische Charakter-Konstellationen werden so leicht serviert wie das Abendessen der Gastgeber in dem Stück.
⊙18.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Biedermann und die Brandstifter
Max Frischs Lehrstück ohne Lehre für alle Menschen ab 14 J., die wissen, wie viel Verantwortung Mitläufer*innen tragen und dass die schweigende, nicht handelnde Mehrheit dem Bösen erst den Weg ebnet.
⊙19.30-21.15 Hessisches Landestheater, Großes Tasch, Am Schwanhof 68-72

Das Landgrafenschloss
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

WETZLAR

CONNI - Das Zirkus-Musical!
Kindermusical
⊙14.00 Stadthalle, Brühlsbachstr. 2

LESUNGEN

STADTALLENDORF
Michaela May liest aus „Hinter dem Lächeln“
Literaturfrühling. Infos unter www.kultur-info-netz.de
⊙20.00 Stadthalle, Bahnhofstr. 2

FESTE/MESSEN

MARBURG

Hafenfest mit Flussbühne
Bootsparade, Hafenmarkt und Fahrgeschäfte: Zum Stadtjubiläum findet das Hafenfest wieder am Lahnufer, gegenüber der Uni-Mensa, statt.
⊙12.00 Lahnwiesen

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Auf den Spuren der Brüder Grimm
Dauer: 2 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Sonntagsspaziergang
Kunstmuseen gehören bislang nicht zu den Orten, an denen Sie Ihre Freizeit verbringen? Dann ist dieser Spaziergang vielleicht etwas für Sie. Mit Einblicken in die Welt der Kunst und Gelegenheiten, miteinander ins Gespräch zu kommen.
⊙15.00-16.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

Das Landgrafenschloss
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

VORTRÄGE

GIESSEN

Todesstrafe - Bürgerbewaffnung - Gewalt
Vom mühsamen Weg zu rationaler Kriminalpolitik. Lage weltweit und vor allem in den USA. Referent: Prof. em. Dr. Arthur Kreuzer. Veranst. des Vereins Criminalium
⊙18.00 Saal der Petrusgemeinde, Wartweg 9

SONSTIGES

AMÖNEBURG
Amöneburger Kostbarkeiten - eine Stadt öffnet ihre Schatztruhen
Ausstellungspacour: Josefs-

TV-Tagestipp am Samstag



Sat.1 - 20.15 Die Unfassbaren 2

Ein Jahr nachdem die 'Vier Reiter' das FBI überlistet und Arthur Tressler um sein Vermögen gebracht haben, stehen die Illusionisten J. Daniel Atlas, Merritt McKinney, Jack Wilder und Neuzugang Lula erneut auf der Bühne. Mit einem noch spektakuläreren Trick wollen sie die perfiden Praktiken eines Technik-Magnaten aufdecken.



Flohmarkt
Flohmarkt (Foto: Waggonhalle)
Sa 08.00-14.00 Uhr, Waggonhalle

kapelle, Rabanushaus, Bonifatiushaus, Café Markt, auf der Mauer und Trachtenmuseum (Roßdorf)
⊙14.00-18.00 Altstadt

GIESSEN
Gottesdienst im Uniklinikum katholisch.
http://www.ukgm.de/ugm_2/deu/705.html
⊙10.30 Online

MARBURG
Fotobus MR800
Ausstellung: Zur Aktion „Mein Lieblingsfoto von Dagobertshausen“, + Risen-Foto-Memory
⊙Ab 14.00 „Im Dorfe“ Dagobertshausen

Erbnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert
Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.
⊙15.00-19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

Familiencafé für Jung & Alt
Mit Kinderraum und Außenspielgeräten zum Spielen und Toben - am letzten Sonntag im Monat gibt es frische Waffeln
⊙15.30-17.30
Mehrgenerationenhaus, Lutherscher Kirchhof 3

MÜCKE
Line Krom - Hortus Pecuniae (Garten des Geldes)
Ausstellung. Botanic Mining - Die grüne Schmiede
⊙14.00-17.00 Kunstturm Mücke, Heegstr. 40

MONTAG
30. MAI

SPORT
MARBURG
Offenes Bewegungsangebot: Pilates
Alle Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
⊙18.00-18.30 Auf der Weide, Auf der Weide

Schottischer Tanz für Anfänger*innen mit Yulia Nedogreeva
Offenes Angebot
⊙20.00-22.00 Philipps-haus, Universitätsstr. 30-32

LESUNGEN
FRONHAUSEN
Jan Weiler liest aus „Der Markisenmann“
Literaturfrühling. Infos unter www.kultur-info-netz.de
⊙19.00 Güterbahnhof 1849, Bahnhofstr. 42

VORTRÄGE
GIESSEN
Ohne Angst verschieden sein LSBTI - Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans* und Inter* - Fortbildung zu sexuellen Identitäten und Vielfalt in der Jugendarbeit mit Dr. Timmermanns. Anm. über www.jbw-giessen.de
⊙10.00-14.00 Jokus, Ostanlage 25a

PARTIES/DISCO
MARBURG
Schwule Theke
Offener Stammtisch für Schwule und Freunde
⊙20.00 KFZ, Biegenstr. 13

FÜHRUNGEN
MARBURG
Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES
MARBURG
Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen von Privat an Privat.
⊙09.00-18.00 Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1
⊙13.00-21.00 Fairteiler Ockershäuser, Ockershäuser Str. 71

Boot für Kinder und Jugendliche
Kinder und Jugendliche bis 17 J. aus der Stadt Marburg, aus dem Umland und auch Besucher*innen können kostenlos bei einer Fahrt mit dem Boot „Elisabeth II“

an Bord sein. Unter Anleitung und Animation durch eine Fachkraft können sie ein Bild unter dem Motto „Marburg von der Lahn aus erleben“ malen, das dann auf Banner gedruckt und in der Stadt ausgestellt wird. Aktuelle Infos beim Träger Arbeit und Bildung auf www.lahnschiff-elisabeth.de/
⊙15.00 Bootsteg Lahn

Bürger*innen-Workshop zu MoVe 35 - Gemeinsam Lösungen finden
16 Uhr: Infomarkt zu Maßnahmenideen zu MoVe 35, 18 Uhr: Austausch zu den Maßnahmen
⊙16.00 Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr. 15

Nachdenken und Sprechen über Kunst
Perspektivenwechsel ist eine Initiative zum vertieften Sehen, Nachdenken und Sprechen über Kunst. Die Teilnahme eröffnet Einblicke in aktuelle Kunstproduktion und kuratorische Praxis.
⊙18.00-20.00 Alte Universität, Lahntor 3
Schauspieltraining
Theaterworkshop für alle
⊙20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

REGELMÄSSIG AM MONTAG
GIESSEN
Lauftreff und Walking
⊙19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3
MARBURG
Beratungstelefon
Rund um Schwangerschaft: 06421/200874
⊙12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

DIENSTAG
31. MAI

KONZERTE
MARBURG
Max Johnson Trio
In einer Band ohne Harmonieinstrument erschafft das Trio eine Musik, bei der die Grenzen zwischen Komposition und Improvisation verschwimmen.

Pflanzenmarkt in Marburg

28./29. Mai 10-18 Uhr

- rund 60 ausgesuchte Aussteller
- seltene Nutz- und Zierpflanzen
- Stauden, (Obst-)Gehölze, Raritäten
 - Wildpflanzen und Kräuter
- Objekte/Dekoration für den Garten

Ort: Botanischer Garten der Philipps-Universität Marburg auf den Lahnbergen
Karl-von-Frisch-Straße 6 • 35032 Marburg

www.pflanzenmaerkte.info



Schaugärten, Pflanzentaxi/-depot, PKW-Ladezone, Parkplätze

(MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus
www.marburg-tourismus.de

DEIN TICKET-SHOP.

MARBURG

STADT & LAND



3 Tage Marburg

Stadtfest

8. | 9. | 10. Juli
Fr | Sa | So 2022

Nachtflohmarkt

der Südstadtgemeinde Marburg e.V.



Am Sa., 18. Juni 2022
von 18.00 bis 23.30 Uhr
im Bereich des Wochenmarktes
Frankfurter Straße, Marburg
Infos + Anmeldung unter:
www.suedstadtgemeinde.de
Anmeldung ab 30.05.2022

⊙20.30 Cavete, Steinweg 12

BÜHNE
MARBURG
Biedermann und die Brandstifter
Max Frischs Lehrstück ohne Lehre für alle Menschen ab 14 J., die wissen, wie viel Verantwortung Mitläufer*innen tragen und dass die schweigende, nicht

handelnde Mehrheit dem Bösen erst den Weg ebnet.
⊙19.30-21.15 Hessisches Landestheater, Großes Tasch, Am Schwanhof 68-72

WETZLAR
Mademoiselle Nicolette - Etepetete Tour
Comedy-Show
⊙Ab 19.00 Buderus Arena Wetzlar, Wolfgang-Kühle-Str. 1

SPORT
MARBURG
Offene Bewegungsangebot: Qi Gong
Alle Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
⊙08.30 Marktplatz, Am Markt

Folge uns auf Instagram!
 **@expressmarburg**

TV-Tagestipp am Sonntag



Pro7 - 20.15 Guardians of the Galaxy

Einziges Erinnerungsstück an die Erde ist eine Kasette mit den Lieblingssongs seiner Mutter. Als ihm eine mysteriöse Kugel in die Hände fällt, ruft das den Schurken Ronan the Accuser auf den Plan. Star-Lord tut sich mit Baummensch Groot, Kriegerin Gamora, Drax the Destroyer und Waschbär Rocket zusammen.



Fotobus MR800
Ausstellung (Foto: Georg Kronenberg)
Fr, Sa & So ab 14.00 „Im Dorfe“ Dagobertshausen

Aqua-Fitness-Kurs

Weitere Informationen gibt es unter (06421) 201-1016, per Mail an vhs@marburg-stadt.de und auf www.vhs-marburg.de.

©14.30-15.30 Hallenbad Wehrda, Zur Wann

Offenes Bewegungsangebot: Tai Chi

Alle Infos unter marburg.de/gesundestadt
©17.30-18.00 Auf der Weide, Auf der Weide

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen
Rundgang Stadt-Wandel
Der Stadt-Wandel-Rundgang „Marburg von morgen“ führt zu spannenden Projekten, in denen sich städtisches Leben neu erfindet. Anm. bei der Vhs ist bis 23.5.2022 erforderlich.
©16.00-19.00 vhs Marburg, Deutschhausstr. 38

LESUNGEN

MARBURG

Annas Alpträume oder Gegen das Vergessen des Holocaust in Marburg

Anna hat erfahren, dass eine an Nazizeit erinnernde Jugendorganisation beabsichtigt, das Kindheitsmuseum im Barfüßertor zu stürmen und in Brand zu setzen. Anna eilt, um ihren Vater Olaf mit Rat zu befragen.

©19.30 Islamische Gemeinde Marburg, Bei St. Jost 17

SONSTIGES

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

©09.00-18.00 Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1
©13.00-21.00 Fairteiler Ockershäuser, Ockershäuser Str. 71

Beratungsangebot im BGGZ

Offene Sprechstunde
©09.00-14.00 Begegnungszentrum, Sudetenstr. 24

„Drop in(klusiv)“

Offene, kostenfreie & internationale Eltern-Kind-Gruppe (für Kindern unter drei Jahren) mit Frühstück, in Kooperation mit Mehrgenerationenhaus und Karl-Kübel-Stiftung

©09.30-11.30 Ev. Familienbildungsstätte, Treffpunkt-raum, Universitätsstr. 59

Offener Brettspielabend für Alle - Jung und Alt

Kostenloser Spieleabend mit großer Auswahl an Brett- und Kartenspielen zum Ausprobieren. Weitere Infos auf www.gamersit.de
©18.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

REGELMÄSSIG AM DIENSTAG

MARBURG

Offene Kneipe am Ortenberg

Jeden Dienstag kann man und frau sich „einfach mal so“ - also zwanglos treffen.

©18.00 Offene Kneipe am Ortenberg, Rudolf-Bultmann-Str. 7

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda

Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Bewegung und Musik mit afrobrasilianischen Instrumenten. Anmeldung und Info unter nzinga.marburg@gmail.com
©19.00-21.00 Danceart, Schwanalle

MITTWOCH

01. JUNI

KONZERTE

GIESSEN

Jesk

Die Musik der Vier zeichnet sich vor allem durch Ihre grenzfreie und offene Art aus.
©20.30 Ulenspiegel, Seltersweg 55

MARBURG

Lina Maly + support WIM

Singer Songwriter Pop
©20.30 KFZ, Biegenstr. 13

WETZLAR

Heathen Apostles

Geboren aus den Stimmen vergangener Leben und getauft im Staub, erinnert die Gothic-Americana-Musik der Heidenapostel an ein vergangenes Kapitel der amerikanischen Geschichte.
©20.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

www.marbuch-verlag.de

BÜHNE

MARBURG

Our Stage Abend

Eine Initiative von feministischen Musik-Aktivistinnen - Musikerinnen*, Musikliebhaberinnen*, Musiklehrerinnen*, Kreativen, die für Frauen, trans Männer, nicht-binäre, genderfluide, inter und agender Personen einen musikalischen safe space schaffen wollen.
©18.00 Café Trauma, Aföllerrwiesen 3a

SPORT

MARBURG

Wassergymnastik-Kurs

Weitere Informationen gibt es unter (06421) 201-1016, per Mail an vhs@marburg-stadt.de und auf www.vhs-marburg.de.

©13.15-14.15 Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e.V., Magdeburger Str. 1a

Inklusiv:

Tour der sozialen Metropole
Marburg gilt als soziale Metropole u. ist der Standort vieler hier gegründeter Wohlfahrtsbetriebe. Diese werden inklusiv erwandert/erradelt, um über ihre Geschichte und Zukunft zu sprechen. Eine Anmeldung 1 Woche vorher an: info@vbb-marburg.de. Ziel heute: Gebrauchtwarenkaufhaus Praxis
©15.00-18.00 Treffpunkt: Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr.

Offene Bewegungsangebot: Herz-Kreislauf-Training

Alle Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
©17.30 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

LESUNGEN

MARBURG

Sven Pfitzenmaier liest aus „Draußen feiern die Leute“

Literaturfrühling. Infos unter www.kultur-info-netz.de
©19.00 Landschulheim Steinmühle, Steinmühlenweg 21

VORTRÄGE

MARBURG

Studierendenalltag durch die Jahrhunderte

Phillip Höhrer hält seinen Vortrag „224/365/495 im Rahmen der interdisziplinären Veranstaltungsreihe zur Geschichte des Studierens in Marburg der Aktiven Fachschaft Geschichte.“
©18.30-20.00 Hessisches Staatsarchiv, Friedrichplatz 15

©13.00-21.00 Fairteiler Ockershäuser, Ockershäuser Str. 71

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Kunstpause: Robert Liebknecht, Strasse unter hohen Bäumen (Berlin)

Wir laden zu inspirierenden Gedanken und der Möglichkeit ein, miteinander ins Gespräch zu kommen. Dauer: ca. 30 Minuten. Das Angebot ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten.
©12.30-13.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

Führungen in der Elisabethkirche

Da die Kirche aufgrund der Sanierung der Raumschale voraussichtlich für die nächsten 1,5 Jahre nur bis zur Chorschranke, dem Lettner, zugänglich ist, sind viele Sakral- und Kunstschätze nicht zu besichtigen. Der Weg zum Elisabethschrein bleibt allerdings weiterhin offen.
©15.00 Elisabethkirche, Elisabethstr. 1

WETZLAR

Kunst kennt kein Alter

Nach Voranmeldung bei der Museumsverwaltung, Tel. (06441) 99-4131, E-Mail: museum@wetzlar.de
©15.00 Stadtmuseum, Lottestr. 8-10

SONSTIGES

GIESSEN

Mit Gelassenheit und Stärke durch den (Schul)Alltag

Ein Resilienzworkshop für Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldungen über www.jbw-giessen.de
©17.00-20.00 Jokus, Ostanlage 25a

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
©09.00-18.00 Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1

©13.00-21.00 Fairteiler Ockershäuser, Ockershäuser Str. 71

Meetingpoint

Elterscafé für Eltern mit kleinen Zwergen
©10.00-11.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Offene Beratung zum Freiwilligendienst

Herzlich willkommen sind alle, die sich für einen Freiwilligendienst interessieren und mehr darüber erfahren möchten.
©14.00-16.00 Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt (BiP), Am Grün 16

Gemeinsam Kunst befragen

Bei DIVERSITY VISITS geht es um die aufmerksame und kritische Betrachtung von Kunstprojekten im Blick auf die Vielfalt der Perspektiven in der und auf die Gegenwartskunst.
©14.30-16.30 Religionskundliche Sammlung, Landgraf-Philipp-Str. 4

Mitmachen beim Kunst-Koffer

Für drei Monate öffnen sich die mit Ton und Farben gefüllten Koffer mitten in Marburg und laden zu künstlerischen und kreativen Experimenten ein: für jede und jeden - egal wie jung oder alt. Das Programm ist kostenlos und findet bei jedem Wetter statt.
©15.00-17.00 Rudolphsplatz

Offener Pokémon TCG Spielertreff

Kostenloser Pokémon TCG Spielertreff für Groß und Klein. Lerne das Spiel kennen oder fordere andere Spieler zu spannenden Runden heraus. Weitere Infos auf www.gamersit.de
©16.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Taizéandacht

©19.00 Evangelische Studierendengemeinde, Hans von Soden Haus, Rudolf-Bultmann-Str. 4

Interreligiöses Treffen

©20.30 Evangelische Studierendengemeinde, Hans von Soden Haus, Rudolf-Bultmann-Str. 4

WETZLAR

Selbsthilfegruppe „Wendepunkt“

Burnout oder schon Depression. Kontakt über Tel. 06441-9013-400

TV-Tagestipp am Montag



Arte - 20.15 Flee

Der Film erzählt die wahre Geschichte eines Mannes, der sich seiner Vergangenheit stellen muss, um eine Zukunft zu haben. Amin kam im Alter von 16 Jahren allein aus Afghanistan nach Dänemark. Heute ist er 36 und anerkannter Akademiker. Doch ein seit 20 Jahren gehütetes Geheimnis droht alles zu zerstören, was er sich aufgebaut hat.

TV-Tagestipp am Dienstag



Kabel 1 - 20.15 Coach Carter

Coach Carter hat für seine Basketballmannschaft hochgesteckte Ziele und diese erreichen sie auch. Die Jugendlichen konzentrieren sich auf das harte Training und können mit einer Gewinnserie von 13:0 überzeugen. Während das Team auf einer Erfolgswelle schwimmt, rutschen die Noten der Jungs jedoch ins Bodenlose ...



Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz (Foto: Hasret Sahin)
jede Fr und Di 19.00-21.00 Uhr, Danceart



Natascha Wodin zu „Sie kam aus Mariupol“
Buchvorstellung und Gespräch (Foto: Isolde Ohlbaum)
Do 20.00 Uhr, TTZ

⊗19.00-20.30 Haus Sandkorn, Obertorstr. 10

⊗20.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

LESUNGEN

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

BÜHNE

GIESSEN

GIESSEN

Laufftreff und Walking
⊗19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

Falstaff
Marbers Lustspiel nach Shakespeare stellt Falstaff in den Mittelpunkt: Ein Maulheld, dessen große Taten nur ein Produkt seiner Fantasie sind. Faul, verfressen, versoffen und immer fernab aller Grenzen des guten Geschmacks.
⊗19.30 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

MARBURG

MARBURG

Marburger Chor 1949 e.V.
Neue Sänger*innen sind herzlich willkommen. Info unter www.marburger-chor.de
⊗18.00
Hansenhausegemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

Die goldene Regel
Tanzabend von Thomas Noone, Musik von Martí Noguer
⊗20.00 Stadttheater, taT-Studiobühne, Berliner Platz

Repair Café Cölbe

MARBURG

Video-Chat mit Experten um Fragen zu Reparatur und Technik, Details unter www.repaircafe-coelbe.de
⊗19.00-20.00 Online

MARBURG

DONNERSTAG
02. JUNI

MARBURG

KONZERTE

GIESSEN

MARBURG

Der Frosch mit der Peitsche
Vorspiel39 präsentiert eine Krimikomödie von Matthias Hahn. Frei nach Edgar Wallace.
⊗20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Frank & his Stablemates - The Music of Benny Golson

MARBURG

Freuen wir uns auf einen Abend mit Klassikern des Jazz der fünfziger Jahre!
⊗20.30 Cavete, Steinweg 12

MARBURG

WETZLAR

Offene Bewegungsangebot: Qi Gong

The BBQs

Alle Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
⊗18.30 August-Bebel-Platz
⊗19.30 Gesundheitsgarten, Cappelstr. 98

The BBQs werfen den Grill an und bruzzeln die heißesten Scheiben der 60s. Live und direkt!

WETZLAR

ONLINE-DEBATTEN

Wir laden interessierte Studierende aus allen Fachbereichen zu unseren spannenden Online-Debatten ein. Die Zugangsdaten erhaltet ihr über eine Nachricht an dcmarmburg@gmail.com
⊗19.00 Online

AMÖNEBURG

Elisabeth Herrmann liest aus „Der Tee Palast“
Literaturführung. Infos unter www.kultur-info-netz.de
⊗19.00 Schlossruine Amöneburg

MARBURG

Buchvorstellung und Gespräch mit Natascha Wodin zu „Sie kam aus Mariupol“
Eine junge Frau aus der ukrainischen Hafenstadt Mariupol, 1944 von den Nazis nach Deutschland verschleppt, überlebt die Zwangsarbeit und zerbricht doch daran.
⊗20.00 TTZ, Softwarecenter 3-5

MARBURG

Hafenfest mit Flussbühne
Bootsparade, Hafenmarkt und Fahrgeschäfte: Zum Stadtjubiläum findet das Hafenfest wieder am Lahnufer, gegenüber der Uni-Mensa, statt.
⊗12.00 Lahnwiesen

MARBURG

Kinder entdecken Marburgs Rathaus
Schulkinder ab acht Jahren sollen den geschichtsträchtigen Ort „Marburger Rathaus“ mit verschiedenen Sinnen erleben können. Anm.: ute_schneidewindt@yahoo.de
⊗10.55 Rathaus, Marktplatz

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

MARBURG

Führungen in der Elisabethkirche
Da die Kirche aufgrund der Sanierung der Raumschale voraussichtlich für die nächsten 1,5 Jahre nur bis zur Chorschranke, dem Lettner, zugänglich ist, sind viele Sakral- und Kunst-

GIESSEN

Adipositas-Infoabend
www.ukgm.de/ugm_2/deu/ugm_azm/18470.html
⊗17.00 Online

VERNISSAGEN

MARBURG

Marburg brutal
Susanne Saker zeigt eine Auswahl von Fotografien, die ihren Blick auf die brutalistischen Gebäude Marburgs zeigen. Die Ausstellung ist bis zum 19. Juni zu sehen.

MARBURG

ANNAHMESCHLUSS
für Nr. 22 (3.6. - 9.6.) - bis Fr, 27.5., 17 Uhr
Fax: 06421/684444 • Online: marbuch-verlag.de

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus www.marburg-tourismus.de
MARBURG
STADT & LAND

⊗18.00-20.00 Rudolphsplatz

FESTE/MESSEN

MARBURG

Hafenfest mit Flussbühne
Bootsparade, Hafenmarkt und Fahrgeschäfte: Zum Stadtjubiläum findet das Hafenfest wieder am Lahnufer, gegenüber der Uni-Mensa, statt.
⊗12.00 Lahnwiesen

FÜHRUNGEN

MARBURG

Kinder entdecken Marburgs Rathaus
Schulkinder ab acht Jahren sollen den geschichtsträchtigen Ort „Marburger Rathaus“ mit verschiedenen Sinnen erleben können. Anm.: ute_schneidewindt@yahoo.de
⊗10.55 Rathaus, Marktplatz

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Führungen in der Elisabethkirche

Da die Kirche aufgrund der Sanierung der Raumschale voraussichtlich für die nächsten 1,5 Jahre nur bis zur Chorschranke, dem Lettner, zugänglich ist, sind viele Sakral- und Kunst-

schätze nicht zu besichtigen. Der Weg zum Elisabethschrein bleibt allerdings weiterhin offen.
⊗15.00 Elisabethkirche, Elisabethstr. 1

SONSTIGES

GIESSEN

Töpfern kreativ - Frühling
Anmeldungen über www.jbw-giessen.de
⊗17.00-19.00 Jokus, Ostanlage 25a

Adipositas-Infoabend

Anmeldung erforderlich - 0641/985-42758 oder per E-Mail: adipositaszentrum@innere.med.uni-giessen.de
⊗17.00 Universitätsklinikum Gießen, Adipositaszentrum Mittelhessen, Klinikstr. 33

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen von Privat an Privat.
⊗09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1
⊗13.00-21.00 Fairteiler Ockershausen, Ockershäuser Str. 71

Erlebnisreise mit VR-Brille ins 14. Jahrhundert

Auf der Grundlage von alten Zeichnungen, Fotos der „Virtuelle Synagoge“ - Ausgrabungsstätte und Hinweisen von Historiker*innen wurde das Gebäude

maßstabsgetreu so nachempfunden, dass es mit einer Datenbrille nahezu real erlebbar ist.
⊗15.00-19.00 Ausstellung „Stadtgeschichte*n“, Markt 23

WETZLAR

„Sehnsucht und Drama“ - Der junge Goethe und die Romantik

Gesang, Klavier und Wort mit Nicole Tamburro, Harald Pfeiffer und Hermann Wilhelm
⊗19.30 Phantastische Bibliothek, Turmstr. 20

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG

Stadtgespräch Marburg
Der Podcast. Gespräche mit Menschen in eurer Stadt. Aktuell: Erfolgsgeschichten aus Marburger Projekten. Klimabonus, Meeresschutz und Bürgerbeteiligung. Und wie immer, das Stagetalent der Woche. Auf Spotify unter „Stadtgespräch Marburg“ und vielen anderen Podcastplattformen frei zugänglich. Online

Online-Debatten

Wir laden interessierte Studierende aus allen Fachbereichen zu unseren spannenden Online-Debatten ein. Die Zugangsdaten erhaltet ihr über eine Nachricht an dcmarmburg@gmail.com
⊗19.00 Online

TV-Tagestipp am Mittwoch



Arte - 23.20 Van Gogh

In Auvers-sur-Oise verbringt Vincent van Gogh die letzten Monate seines Lebens. Er folgte dem Rat seines Bruders, sich bei Dr. Gachet behandeln zu lassen. Dieser sollte ihn von seinen Kopfschmerzen und Depressionen befreien, an denen er seit seinem Nervenzusammenbruch in Arles leidet.

TV-Tagestipp am Donnerstag



Vox - 20.15 Minions

Seit jeher wollen die kleinen gelben Minions nur den allergrößten Schurken dienen. Nachdem sie von T-Rex über Dracula bis Napoleon alle durch haben, ziehen sie sich frustriert in die Antarktis zurück. Von dort starten Kevin, Stuart und Bob die Suche nach einem neuen Fiesling.

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)



Klavier - Atelier - Kamm

Fachberatung vom Meisterbetrieb
Stimmungen • Reparaturen • Neue und gebrauchte Klaviere
www.klavieratelier-kamm.de

Hof Netz 9 • 35274 Kirchhain • 06428/40352 • 0177/3222359



Klavierservice Pommerien

Ihr Klavierbaumeister
• Reparatur • Stimmung
• Konzertservice

Tel.: 06421-9536886 o. 0176-82133647
www.klavierservicepommerien.de

Edelsteine von KRISTALL.

DURSTIG ?

edles Edelstein Wasser



KRISTALL

Die Magie des Schönen

Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

HOCH
Das Autohaus



Ihr Volkswagen Partner
Autohaus HOCH GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 16-20, Gladenbach
Tel.: (06462) 9186 0
autohaus-hoch.de

Suchen

• Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

• Fahrräder (funktionsfähig) für Mädchen (10 Jahre) und für Frauen aus der Ukraine gesucht. Kontakt : 016097327935 Danke!

• Für eine Kunstprojekt im Juli am Rudolfplatz suchen wir Abfälle: Styropor, farbiges oder glitzerndes Material (alte CDs, kaputte Spiegel, Folie). Bitte beim Express-Büro/ Marburg Verlag in der Ernst-Giller-Straße 20a abgeben (Öffnungszeiten Mo-Fr 9-17 Uhr).

Musik

• CDs, LPs, Singles (auch kompl. Sammlungen) kauft: Music Attack, Bahnhofstr. 26, Gl.73833, Steinweg 22, Marburg, -988560. (gewerbl.)

• Jazz-Band sucht Schlagzeuger. Gut eingespielte Jazz-Band sucht motivierten und zuverlässigen Schlagzeuger. Wir spielen

arrangierte Jazz-Standards bis hin zum Jazzrock. Unsere Besetzung ist Trompete, Sax, Piano, Bass. Bitte keine Anfänger. Mehr unter: 0175 56 57 74 1

• MÖBELTAXI-MARBURG. 06421/794277. (gewerbl.)

• Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Verkaufen

• MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Diverses

• Fahrräder(funktionsfähig) für Mädchen (10 Jahre) und für Frauen aus der Ukraine gesucht. Kontakt : 016097327935 Danke!

• MÖBELTAXI-MARBURG. 0172/5200929. (gewerbl.)

Möbel

• Nur Qualität: www.budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)

• Sofa mit dunkelblauem Stoffbezug, 90 mal 200 cm Liegefläche, schnell zum Bett umzubauen, mit 90 mal 200 cm Bettkasten, ich schicke gerne Fotos per Handy, für 59 Euro zu verkaufen. 0160 8706 867

Jobs

• Ich bin seheingeschränkt und suche eine Assistentin ab 30 Jahre für ca. vier Stunden wöchentlich am Nachmittag. Ein eigener PKW sollte vorhanden sein. Freundliches Auftreten, Verlässlichkeit und Verschwiegenheit sind mir wichtig. Aufgaben: Post vorlesen, kleine Schreibarbeiten, Einkäufe erledigen, Pflanzenpflege und Kochvorbereitungen. In unserem Haushalt lebt auch eine alte Hundedame. Wer Hunde nicht mag, passt leider nicht zu uns. Ich freue mich auf positive Rückmeldungen. rosendiamant.64@gmx.de

• Die Hessische Schraubenfabrik Welter GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen der Metallindustrie mit Produktionsstandort in Marburg. Für den Bereich Logistik/ Verpackung suchen wir flexible Aushilfskräfte, die uns punktuell bei hohem Arbeitsaufkommen unterstützen. Die Arbeitszeiten können nach Absprache Mo-Do von 06:00-16:30 Uhr und Fr von 06:00-12:30 Uhr geleistet werden. Ver-

S U D O K U

MARBURGER MAGAZIN
Express

6		4		3		8		1
				4				
7			9		1			6
		1				4		
8	9						1	7
		3				5		
1			6		3			8
				9				
3		9		8		1		5

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3x3 Kästchen

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Schwierigkeit:

Imittel ●●●●

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4 x 3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Lösung aus
Ausgabe 20/22

9	1	5	8	2	4	7	3	6
2	7	6	1	3	9	4	5	8
3	4	8	7	5	6	9	1	2
7	8	9	3	4	2	5	6	1
4	5	2	9	6	1	3	8	7
1	6	3	5	7	8	2	9	4
6	2	1	4	9	3	8	7	5
8	3	7	2	1	5	6	4	9
5	9	4	6	8	7	1	2	3

Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express
-Sudoku-
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

oder per Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

Copyright Projekt- und Grafikwerkstatt 2021

gütung erfolgt monatlich nach elektronischer Stundenerfassung 10,50 EUR/Std. Bei Interesse bitte Bewerbung (ausschließlich als PDF) an personal@hsf-online.de (gewerbl.)

● **TESTHELPER** (m/w/d) für Antigen-Schnelltests in Krankenhäusern gesucht! Flexible Arbeitszeiten nach Absprache; ideal auch als Nebenjob! Wir vermitteln alle erforderlichen Kenntnisse. Infos und Bewerbung: teamppp@drk-schwesternschaft-marburg.de (gewerbl.)

● Wir suchen für ein EFH in Großseelheim eine Putzfrau für 2d/Woche (gerne Di./Fr.) für ca 5h. Stundenanzahl und Vergütung sind verhandelbar. Ab Juli/August. Wir freuen uns auf Sie! marczimmermann@gmx.de, 01736664069

● **Physiotherapeuten/-innen** gesucht für Praxen in Homberg/Ohm und Stadtallendorf, flexible Arbeitszeiten, Vergütung VB, KFZ wird gestellt. Freue mich auf Ihren Anruf 01522/6652171. W. Schmitz (gewerbl.)

● Wer hilft uns im Haushalt in Kirchhain - Betziesdorf? Ca alle 2 Wochen, ca 4 bis 5 Std. Flexible Arbeitszeiten möglich, 15 Euro pro Stunde. bsuelmann@web.de (gewerbl.)

● Wir suchen für Tankstellenbetrieb/Warenwirtschaft m/w in Teilzeit. Esso-Tankstelle, Emil-von-Behringstr. 45, Marburg-Marbach Tel.: 0160/1781892 (gewerbl.)

Lernen/Unterricht

● **YOGALEHRER/IN** werden! Die neue Ausbildung beginnt im Winter 2022/23. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

● **PRÜFUNGSANGST?** Denkbarrieren erkennen und überwinden? Die eigene Leistungsfähigkeit abrufen und ausschöpfen? Das Lernen lernen! LERN-COACHING (nicht nur) für Studierende und Schüler. www.praxis-lernen.de Heike Ossanna 06421/210599. Ihr Erstgespräch ist kostenfrei. (gewerbl.)

Workshops

● Lust auf ein neues Hobby? Möchtest du Schrift mal kreativer gestalten oder in die Handschrift investieren? Info: Andrea Saalbach www.sprachspielraum.de (gewerbl.)

● **BASENFASTEN..** und Persönlichkeitsentwicklung: Vierwöchige Gruppe in Gießen, vom 23.06. - 21.07.22. Infos unter: www.daniela-christ.de (gewerbl.)

● "Weiterbildung "Wildnispädagogik". Start: 29.09.22. Infos: www.natur-wildnisschule.de/marburg (gewerbl.)

● **BIODANZA SOMMERCAMP:** "Liebe das Leben und den Sommer!" Tanz-Festival direkt an den "magischen" Felsen, den Helfensteinen, Nähe Kassel. Bunte Sommertage mit einem vielfältigen BIODANZA-Programm. 16.-19.Juni. Mit E. Söhner, B. Schlender und vielen Biodanza-Leiterinnen. Infos: 05606/5633368, www.biodanza-mitte.de info@biodanza-mitte.de

● **SYSTEMAUFSTELLUNGEN** - Samstag, 18.06.2022, 9:00-19:00. Systemische Therapie und Beratung Dariusch Milani. Anerkannter Systemaufsteller (DGfS). Info/Anmeldung: 06423/541120, mail@dariusch-milani.de, www.systemaufstellungen-milani.de (gewerbl.)

● **PERSONENZENTRIERTE AUFSTELLUNGEN:** Verstrickungen erkennen und auflösen ist ein Weg zu selbstbestimmtem Leben. Ein Abendworkshop im GAP-ZENTRUM Marburg am 7.6. von 18:15-20 Uhr. Tel: 06421/22232 gap-marburg.de (gewerbl.)

Tanz & Theater

● **BIODANZA KENNEN LERNEN!** Lebensfreude, Musik, Tanz und Begegnung. BIODANZA-GRUPPE mit Erhard Söhner: Mittwochs, 14-tägig, 19-21 Uhr im LandeckCenter. Tel.05606-5633368, info@biodanza-mitte.de www.biodanza-mitte.de

Sport & Freizeit

● **Yoga in Marburg!** Natürlich im YOGA BALANCE STUDIO. Superschöne große Räume, ein Yoga Außenpodest im Garten, sympathische und kompetente Yogalehrer/innen. Unsere Kurse werden von den Krankenkassen bezuschusst. Infos und Anmeldung unter info@yoga-balance.de und Tel: 06421/9790575 (gewerbl.)

Geschenkt

● **Fahrräder**(funktionsfähig) für Mädchen (10 Jahre) und für Frauen aus der Ukraine gesucht. Kontakt : 016097327935 Danke!

Studium und Praxis Pädagogische Erfahrungen + Wohnraum

Wir bieten die beiden zusammenhängenden Optionen für die Verbindung von **Studium und Praxis** in Marburg an!

Die Steinmühle sucht ab 1. August/ 1. Sept. 2022 mehrere

Pädagogik- oder Lehramtsstudierende (m/w/d) als pädagogische Assistenz

für eine gemischtgeschlechtliche Wohngruppe

Du bist bereit, deine pädagogische Begeisterung, deine Kreativität und Beziehungsfähigkeit in eine stärkebetonte Begleitung von Schüler:innen einzubringen. Dann bist Du bei uns genau richtig.

Wir bieten eine idyllische Internatslandschaft am Südrand Marburgs (Cappel) mit direkter Busanbindung, **eigenem Wohnraum**, freier Internatnutzung, Vollverpflegung und einem Honorar auf Lohnsteuerkarte oder eine Anstellung als Werksstudent:in. Die Mitarbeit kann als Praktikum anerkannt werden.

Das Wohnen im Internat ist Voraussetzung sowie ein Führerschein Kl. B. Für Rückfragen steht die Internatsleiterin Anke Muszynski per E-Mail gerne zur Verfügung: internatsleitung@steinmuehle.de



Steinmühle
Schule & Internat



Steinmühle
Schule & Internat

Für die Reitanlage des Internats suchen wir ab sofort im Rahmen eines Minijobs eine zuverlässige und tatkräftige

Reitstallhilfe (m/w/d)

- Arbeitszeiten am Wochenende **nach Vereinbarung**
- Erfahrung als Reiter:in oder im Umgang mit Pferden ist Voraussetzung.

Ihre selbstständig auszuführenden Aufgaben: Fütterung der Pferde • Pferde auf die Weiden rausstellen und reinholen • Boxen misten • Traktor fahren

Bewerbungen bitte an die Reitstalleitung: Elke Buurman Tel: 0176 73548552 • E-Mail: elke.buurman@steinmuehle.de • Steinmühle - Internatsverwaltung • Steinmühlenweg 21 • 35043 Marburg • www.steinmuehle.de

RAD AM GRÜN



fahrräder e-bikes liegeräder
falträder maßrahmenbau reha
meisterwerkstatt

r a d a m g r ü n . d e



DAS WOHNMAGAZIN IN MARBURG

www.gueterbahnhof12.de

flashlight

VERANSTALTUNGSTECHNIK

Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.

www.flashlight.events

HOCH

Das Autohaus



Ihr Volkswagen Partner
Autohaus HOCH GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 16-20, Gladenbach
Tel.: (06462) 9186 0
autohaus-hoch.de

Augen - 
Timmermann Optik
 Barfüßertor 25 · 35037 Marburg
 Tel. 0 64 21-2 69 84
 Fax 0 64 21-1 58 44

www.die-weinrebe.de
WEINREBE Wein ist unsere Passion!

DIE WEINREBE Die freundliche Weinhandlung
 Marburg, Frauenbergstraße 22
 Tel. 06421/485154
 Geöffnet: Mo - Fr 10 - 19 Uhr
 Samstag 10 - 18 Uhr

ÖKO BAU-ZENTRUM
 Fachhandel und Handwerk
DIELEN · Lehm- u. Naturfarben
 Caldern Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
 Zum Wöllenberg 1 Sa 10.00 - 13.00 Uhr
 Telefon 06420/60600 www.eko-zentrum.de

Saisonkräfte gesucht!
 Studenten, Schüler u.a. mit Zeit für
 Badaufsicht, Empfang u.a.

Seepark Niederweimar
 Schönste Stelle in Hessen!
Gastro täglich geöffnet!
 Ganztägig Leckerer Sonntags Frühstücksbuffet 17,90 €
 Feiertags-Brunch 23,90 €
 (Kinder 50%)
Familien- und Firmenfeste
 Outdoor bis 1500, indoor bis 200 Personen
 Reservierung unter Tel.: 06421/972716

Wasserski/Wakeboard, Baden, Aquapark, SUP, täglich geöffnet
 Spaß bei jedem Wetter! z. B. 2 Std. Wakeboard inkl. Material und Seepark
 Wärmearmzeug kostenlos! Eintritt 29,90 €

Paraglidingkurse
 mit Lizenz bereits ab 350,- €
 Jedes Wochenende auf der Ronneburg

Am Weimarer See, 35096 Niederweimar info@hotsport.de
 Aktuelle Öffnungszeiten und weitere Infos unter www.hotsport.de

NOCH MEHR KLEINANZEIGEN ?
 besuchen Sie unsere Website
 www.marbuch-verlag.de

Kinder

● Der Verein die-wildkatzen e.V. bietet seit vielen Jahren Selbstverteidigungskurse für Mädchen und Frauen in Marburg an. Am Samstag 18.06.2022 und Sonntag 19.06.2022 bieten wir einen Wochenendkurs "Abenteuer Stadt" für Mädchen der 4. und 5. Klasse in der Sporthalle der Eschule an. Samstag 10-16 Uhr / Sonntag 10-15 Uhr. Kosten 52 Euro/ermäßigt 35 Euro. Auch eine weitergehende Ermäßigung oder BuT Bescheinigung ist möglich. Anmeldung bitte über die Webseite. www.die-wildkatzen.de (gewerbl.)

Women only!

● Der Frauennotruf Marburg e.V. bietet Beratung bei Vergewaltigung, Belästigung, Stalking und anderen Grenzüberschreitungen. Telefonische Beratung Mo 16-18 Uhr & Do 9-11 Uhr unter 06421/21438. Persönliche Beratung nach Termin. Offene Beratungssprechzeit im BiP (Am Grün, 16) Di 9-11 Uhr (berollbar). Mobile Beratung zu Hause oder an einem anderen Ort möglich. www.frauennotruf-marburg.de

Suche Wohnung

● Wohnung oder Haus mit Garten bis rund um 15 km von Marburg bis 150 m2 zu mieten oder kaufen von Freiberuflerin mit sicherem Einkommen gesucht. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme! 0171 362 4006

● Ich (w., berufst., Nichtr.) suche für mich allein ein kl., Haus mit Garten im Raum MR/Gießen zum Herbst 2022. Ich freue mich über Ihren Anruf 017620452024

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Biete Wohnung

● 5-Zimmer-Wohnung im Südviertel zu vermieten. 135qm, WG-geeignet, Einbauküche, Gas-Etagenheizung, kl. Balkon, 1. Stock, Kellerraum, Euro 1350,- kalt, Nebenkostenpauschale pro Person inkl. Wasser ca. Euro 60,- (Strom und Gas werden vom Mieter selbst angemeldet). Pkw-Stellplatz kann dazu gemietet werden. Kautions Euro 2000,- Tel. 05181/8072837, Mail: karl.h.symon@web.de

Reisen/MFG

● Berghütte am Kristberg für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silbertal) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

Kontakt

● Trennen oder bleiben? Alltag bewältigen? ...wenn auch Freunde in Krisen nicht mehr unterstützen können ... Ihr Erstgespräch (auch online) ist kostenfrei. Dipl. Päd. Heike Ossanna, 06421/210599 www.perspektive-coaching.com (gewerbl.)

● Er Mitte 50 sucht aufgeschlossene Sie für eine außergewöhnliche dauerhafte Freundschaft++ 0160 3419040

● Er freundlich berufstätig sucht Sie zum kennenlernen und bei Sympathie gerne mehr. 0172/4976367

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Ich habe keinen "grünen Daumen", bin kein Handwerker. Respektvoll, kommunikativ, künstlerisch tätig. Aktiver Senior sucht eine Frau zwischen 60 und 65 Jahren, die noch Träume hat. Chiffre: 21/22-4293

● Trennungsberatungsstelle. Alle Informationen und Hilfestellungen zu Trennung und Scheidung. 0179/2914300.

● Hallo Singles! Nach Trennung oder Verwitwung ins Single-Schneckenhaus zurück gezogen und jetzt wieder bereit für neue Kontakte? Dann ist das Ihre Chance: Single-Gesprächsgruppen; Single-Veranstaltungen; Einzelkontaktvermittlung. Seit 25 Jahren erfolgreich in Reiskirchen. Tel.: 06408/660748. Email: clemens.beoethy@t-online.de (gewerbl.)

TTZ		KW 22	ABHOLUNG	12 BIS 14 UHR	
Technologie- & Tagungszentrum		30.05. BIS 03.06.	WEITERHIN MÖGLICH!		
MONTAG	ÜBERBACKENER BLUMENKOHL SAUCE HOLLANDAISE SALZKARTOFFELN BEILAGENSALAT & DESSERT	7,50 €		HACKFLEISCHPFANNE "JÄGER ART" SPÄTZLE BEILAGENSALAT & DESSERT	7,30 €
DIENSTAG	HÄHNCHENBRUST ESTRAGONSAUCE BUTTERREIS BEILAGENSALAT & DESSERT	8,20 €		KURKUMA-NUDELN ITALIENISCHES GEMÜSERAGOUT BEILAGENSALAT & DESSERT	7,30 €
MITTWOCH	SPINAT-STRUDEL MIT ZIEGENKÄSE GEFÜLLT ROSMARINSAUCE BEILAGENSALAT & DESSERT	7,90 €		GEBACKENER FLEISCHKÄSE ERBSEN-MÖHRENGEMÜSE KARTOFFELPÜREE & DESSERT	7,30 €
DONNERSTAG	PIKANTES SCHWEINEGULASCH SPIRELLI BEILAGENSALAT & DESSERT	7,90 €		KARTOFFEL-GEMÜSE-GRATIN KRÄUTERSAUCE BEILAGENSALAT & DESSERT	7,30 €
FREITAG	KNUSPRIGER HÄHNCHENSCHENKEL POMMES FRITES BEILAGENSALAT & DESSERT	7,20 €		PENNE KÄSE-SPINAT-SAUCE BEILAGENSALAT & DESSERT	7,20 €

UNSERE PARTNER **Meier III** HEINZELMÄNNCHEN **siebenkorn**
 TTZ MARBURG | SOFTWARE CENTER 3 | WWW.TTZ-MARBURG.DE | VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE | 06421 205 160

FAHRZEUGMARKT

Suche Autos

● Kaufe PKW, Geländewagen, Busse aller Art an. Egal ob Unfall- oder Motorschäden, ohne TÜV und hohe Km-Zahl. Umweltplakete, BJ spielt keine Rolle. Bitte alles anbieten. 0172/7881362. (gewerbl.)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 03944-36160, www.wm-aw.de
 Wohnmobilcenter Am Wasserturm

HOCH
 Das Autohaus


Ihr Volkswagen Partner
Autohaus HOCH GmbH & Co. KG
 Bahnhofstr. 16-20, Gladenbach
 Tel.: (06462) 9186 0
 autohaus-hoch.de

3TM-Abschlusskonzert zum
800. Geburtstag Marburgs

Online Bestellung:
www.marbuch-verlag.de



world sinfonie

3TM - STADTFEST - 8. | 9. | 10. JULI 2022



Einlass ab 18 Uhr

Eintritt 20,- EUR • Ermäßigt 15,- EUR

Philipps-Philharmonie Marburg

Leitung: **Ulrich Metzger**,

Komposition: **Jean Kleeb**, Oud: **Faleh Khaless**

Worldpercussion: **Sven Demandt und Udo Demandt**

Sonntag

10. Juli
19 Uhr

Lutherische Pfarrkirche



Mit Unterstützung von
Finanzgruppe Hessen-Thüringen
Sparkasse Marburg-Biedenkopf

800

TISCHLEIN

Große Geburtstagsstafel • Mit Ihnen, mit Euch!

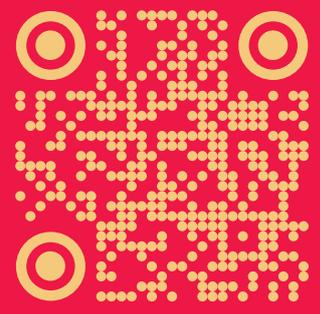
DECK

Stadtjubiläum 2022

DICH

am 5. Juni,
11-18 Uhr

auf der Stadtautobahn



Tischlein-Magazin zum
Download und Infos

#wirsindmarburg800 www.marburg800.de

